



PRESSE INFO 2026

La Meuse à Vélo



In Frankreich



INHALT

Grußwort	S.3
Karte	S.4
Ardennen	S.6
Maas	S.10
Vogesen	S.18
Haute-Marne	S.20
Zahlen und Erfahrungsberichte	S.26

Bildnachweis: ©Pierre DEFONTAINE/ARTGE - Un Monde à Vélo - Martin DELLICOUR - Brasserie les coulous - Loïc LAGARDE - Terraltitude - Thomas GERARD/Noody Prod - David TRUILLARD - Marine CALAMAI - Vent des forêts - Meuse Attractivité - Guillaume RAMON - La Dunoise - Michel PETIT - Jan VETTER - Philippe MASSIT - SOzolins - Gérard CORRET - Jean-François FEUTRIEZ - Agence d'attractivité de la Haute-Marne - Hello Travellers - Caroline LENOIR - MDT52 - Angélique ROZE - La Divine Fromagerie - Laurène PHILIPPOT - M. BANANE - Vincent MAUGER Vent des Forêts - Servane GRODARD



Grußwort



Willkommen auf dem französischen Abschnitt des Maasradwegs (La Meuse à vélo - EuroVelo 19) zwischen Givet und Langres.

Der als „grüne Route“ ausgewiesene Fernradweg wurde 2012 auf Initiative der Niederlande in Zusammenarbeit mit Frankreich und Belgien angelegt und im März 2019 als „EV19“ ausgezeichnet. Den Radtouristen bietet die Strecke ein echtes Abenteuer.

Die Maas ist ein rund 1 000 Kilometer langer Fluss, der in Pouilly-en-Bassigny im französischen Département Haute-Marne entspringt, Belgien durchfließt und schließlich im niederländischen Hoek van Holland bei Rotterdam ins Meer mündet.

Die Händler, Künstler und Wissenschaftler, die entlang seiner Ufer reisten, belebten den Fluss, der so auch einen Beitrag zur Verbreitung von Ideen und Neuheiten leistete. Der französische Teil der Maas ist zudem überaus geschichtsträchtig!

Hier durchquert sie Städte wie Langres, Domrémy-la-Pucelle, Saint-Mihiel, Douzy und Charleville-Mézières, die an vergangene Blütezeiten oder berühmte Personen erinnern, darunter der Philosoph der Aufklärung Denis Diderot, Johanna von Orléans, die Brüder Flammarion, der Dichter Arthur Rimbaud, der zeitgenössische Künstler Ipoustéguy, der Renaissance-Bildhauer Ligier Richier, der Luftfahrtpionier Roger Sommer oder auch Albin Michel, der 1912 den gleichnamigen Verlag gründete, heute einer der renommiertesten in Frankreich.

Auch Europas größte Festungsstadt Langres ist von vergangenen Konflikten gezeichnet, ebenso wie die Burg von Sedan, die größte ihrer Art in Europa. Museen, Ruinen und andere Denkmäler, die an den Ersten und Zweiten Weltkrieg erinnern, säumen den Maasradweg: das Schlachtfeld von Verdun und die Befestigungsanlagen im Département Meuse wie etwa das Fort Falouse.

Auch in sportlicher Hinsicht hat es der Fernradweg in sich. Denn obwohl manche Abschnitte auch gut für Familien geeignet sind – wie die Radwege in den Ardennen, um Verdun, nördlich von Commercy und Neufchâteau – setzt der Großteil der Strecke doch ein gutes Training voraus.

An verschiedenen Orten zweigen 12 bis 68 Kilometer lange Rundtouren von der als EuroVelo 19 ausgeschilderten Strecke ab. Sie bieten die Möglichkeit, die Umgebung noch weiter zu erkunden.

Während der Fahrt können Sie die Tier- und Pflanzenwelt der als Natura 2000 ausgewiesenen Schutzgebiete der nördlichen Maas bewundern, sich an den dichten Wäldern der Ardennen erfreuen und für das bemerkenswerte Kulturerbe der durchfahrenen Dörfer begeistern, wie etwa die Wehrkirche von Dugny und die Felsen und Magerwiesen von Circourt-sur-Mouzon. Wunderschöne Aussichten über das Maastal bieten sich in Langres, Domrémy und dem als „kleine Stadt mit Charakter“ (*Petite Cité de Caractère*[®]) ausgezeichneten Ort Bourmont. Nicht weniger herrlich sind die weiten Wiesen, auf denen Kühe ruhig grasen und den vorbeifahrenden Radlern nachblicken.



19

Meuse Cycle Route

Maasfietsroute

La Meuse à Vélo

Maasradweg



Biesbosch (NL)

Hoek van Holland

STAGE/ETAPPE/
ETAPE
197 KM



Rotterdam (NL)

The Netherlands
Nederland
Koninkrijk der Nederlanden

Rotterdam

Dordrecht

Den Bosch

Maasheggen (NL)



Photo © maasheggenunesco.com

STAGE/ETAPPE/
ETAPE
187 KM

Photo © Fatigplatform



Maasplassen (NL)

Venlo

Roermond

STAGE/ETAPPE/
ETAPE
180 KM



Beffroi de Namur (BE)

Namur

Maastricht

Liège

Fort de Huy (BE)



Photo © WBT - David Sanyin

Blegny-Mine (BE)



Photo © SPW-Patrimoine - Guy Focant

Collégiale Notre Dame (BE)



Photo © Philippe Grégoire

Charleville-Mézières

Place Ducale (FR)



Photo © Laetis

STAGE/ETAPPE/
ETAPE
134 KM

Verdun



Photo © Guillaume Kagan

Centre-ville de Verdun (FR)

STAGE/ETAPPE/
ETAPE
131 KM

Sedan

Commercy

Neufchâteau

STAGE/ETAPPE/
ETAPE
199 KM

Pouilly-en-Bassigny

Remparts de Langres (FR)



Photo © Marjolien Van Rotterdam

Langres

France
Frankrijk
Frankreich

Luxembourg
Luxemburg

Germany
Deutschland
Allemagne
Duitsland

Map design: Ormer Malik © European Cyclists' Federation



Train connection / Verbindingsweg / Liaison /
Zugverbindung



Route and stages / Route en étapes / Route et étapes
/ Route und Etappen



River Meuse / Maas / Meuse



Point of interest or UNESCO site / Aandachtspunt
of UNESCO-site / Point d'intérêt ou site UNESCO /
Sonderziel oder UNESCO-Weltkulturerbe



Settlement / Stad / Ville / Stadt



Full interactive map / Volledige interactieve kaart /
Carte interactive complète / Vollständige interaktive
Karte

www.eurovelo19.com

Ihre Reisevorbereitung

ANREISE

• MIT DEM ZUG

In den französischen Regionalzügen (TER) erfolgt die Fahrradmitnahme im Rahmen der verfügbaren Plätze kostenlos und ohne Reservierung. Bei Intercity- oder TGV-Zügen sollten die Bedingungen für den Transport von Fahrrädern vor der Reise überprüft werden.

Die Bahnhöfe des Fernradwegs sind teilweise nur über Umsteigeverbindungen zu erreichen.

Zum Startpunkt in Langres

- Bahnhof Langres
- Anreise nach Langres mit dem Zug ab Paris (TER, Fahrzeit 2:40) | Dijon (TER, 1:07) | Lyon (2 TER, 4:00)

Andere große Bahnhöfe und Anschlüsse entlang des Fernradwegs:

- Commercy: TER Nancy nach La Voie Bleue
- Verdun: TER Metz
- Sedan: TER nach Charleville-Mézières, Reims, Thionville
- Charleville-Mézières: TER nach Lille, Reims, Thionville, Givet (Ankunft)
- Neufchâteau: TER Nancy, Toul, Dijon, Lyon

Rückfahrt ab Givet:

- Mögliche Rückfahrt nach Charleville-Mézières ab TER-Bahnhof Givet
- Rückfahrt mit dem Zug von Charleville-Mézières nach Langres (Abfahrt): 2 TER, Fahrzeit 4:50
- Ab Charleville-Mézières Direktzüge nach Paris (TGV Fahrzeit 1:47) | Lille (TER, 2:24) | Reims (TER, 0:55) oder mit Umsteigen nach Dijon (2 TER, 5:45) | Lyon (2 TER, 4:40)

• MIT DEM AUTO

- Langzeitparkplätze entlang der Strecke: Charleville-Mézières | Verdun | Langres
- Hier benötigen Sie einen Transferservice für die Rückfahrt zum Ausgangsort.

NÜTZLICHE WEBSITES FÜR DIE REISEVORBEREITUNG

• ALLGEMEIN ZUR STRECKE:

- fr.eurovelo.com
- www.francevelotourisme.com
- www.explore-grandest.com

• ANFAHRT

- Für die besten Verbindungen von Bahnhof zu Bahnhof: www.sncf-voyageurs.com
- Anreise mit dem Bus: www.fluo.eu
- Mögliche Verkehrsmittel: www.francevelotourisme.com

• PRAKTISCHE FRAGEN

- Für Ihre Unterkünfte entlang der Route: www.francevelotourisme.com
- Informationen zu Transferdiensten und Fahrradverleih:

Ardennen : www.ardennes.com

Departement Meuse : www.lameuse.fr

Vogesen : www.tourisme-ouest-vosges.fr

Departement Haute-Marne : www.bienvenue-hautemarne.fr

150 km

577 m

520 m

DEPARTEMENT ARDENNEN (08)

GIVET

• CHARLEMONT, ZITADELLE GIVET

Die Festung wurde 1554 auf Initiative Karls V. errichtet und überragt die Maas und ihr Tal in 210 Höhenmetern. Bis 1914 wurde sie von allen europäischen Herrschern begehrt und belagert, aber nie eingenommen.

HIERGES

Das unter einer mittelalterlichen Burgruine (heute in privater Hand) gelegene Dorf entdecken Sie bei einem malerischen Rundgang durch seine Pflasterstraßen, die von blauen Steinhäusern mit Schieferdächern gesäumt sind. 2025 wurde es als eines der „schönsten Dörfer Frankreichs“ ausgezeichnet.

HAYBES

Die Schieferdächer in rosa-bläulichen Farbschattierungen, der malerische Rathausplatz, der angrenzende Wald und die Geschichte des Ortes machen den Reiz des wunderschönen Haybes-la-Jolie aus.

FUMAY

• SCHIEFERMUSEUM MICHEL PARADON

Die letzte Schiefergrube wurde vor 50 Jahren geschlossen. 1971 eröffnete der vormalige Schieferarbeiter Michel Parodon das Museum im ehemaligen Karmelitenkloster der Stadt, um die Erinnerung an über acht Jahrhunderte Schieferbergbau wachzuhalten.

BOGNY-SUR-MEUSE

• **DAS MUSEUM DER ARDENNER METALLURGIE** erzählt die Geschichte der Metallgewinnung und -verarbeitung in den Ardennen vom Mittelalter bis heute.

MONTHERMÉ

Vom Aussichtspunkt *La Longue Roche* bietet sich einer der berühmtesten Panoramablicke der Ardennen auf die Maas-Schleife.

CHARLEVILLE-MÉZIÈRES

Die Stadt wurde 1606 von einem italienischen Prinzen gegründet und nach einem italienischen Städtebauplan entworfen. Sie ist mit dem französischen Label *Ville d'art et d'histoire* („Stadt der Kunst und der Geschichte“) ausgezeichnet. In ihrer Mitte liegt der prächtige Herzogsplatz (*Place Ducale*) aus dem 17. Jahrhundert.

• RIMBAUD-MUSEUM

Zahlreiche Fotografien und Faksimiles rufen das Leben und Werk des Dichters in Erinnerung.

SEDAN

• KULTURERBEHAUS

In der *Maison du Patrimoine* entdecken Sie die kulturelle und architektonische Vergangenheit dieser „Stadt der Kunst und der Geschichte“.

• BURG SEDAN

Die 35 000 Quadratmeter große Festung liegt in der Stadtmitte von Sedan. Ein ausgeschilderter Rundgang offenbart die Geheimnisse ihrer Türme und Stadtmauern und bietet Einblick in das Privatleben der Prinzen. Nicht entgehen lassen sollten Sie sich den Besuch der interaktiven „Prinzenhochzeit“ (*Les Noces Princières*).

MOUZON

Die Abteikirche des als *Petite Cité de Caractère®* ausgezeichneten Städtchens Mouzon stellt ein Meisterwerk der gotischen Baukunst dar und entführt Sie zu einem Ausflug ins Mittelalter.

• FILZMUSEUM

Die ehemalige Spinnerei am Ufer der Maas wurde Ende des 19. Jahrhunderts unter Leitung von Alfred Sommer zu einer Wollfilzfabrik umgestaltet.

IV^{ème} s.

– Erste Befestigungsarbeiten im Norden von Langres (Département 52)

XII^{ème} s.

– Baubeginn der Abteikirche Notre-Dame in Mouzon (08)

1412

– Geburt der Johanna von Orléans 1412 in Domrémy (88)

1424

– Errichtung der Burg von Sedan (08): gewaltige Festung und luxuriöse Fürstenresidenz



INFO

• 20. Jubiläum
des Festivals
Cabaret Vert
in Charleville-
Mézières vom
20. bis 23.
August 2026

1429

— Johanna von Orléans macht
sich in Vaucouleurs (55) auf
den Weg nach Chinon (37)

1431

— Johanna von Orléans stirbt auf
dem Scheiterhaufen in Rouen

1500

— Geburt Ligier Richiers in Saint-
Mihiel (55)

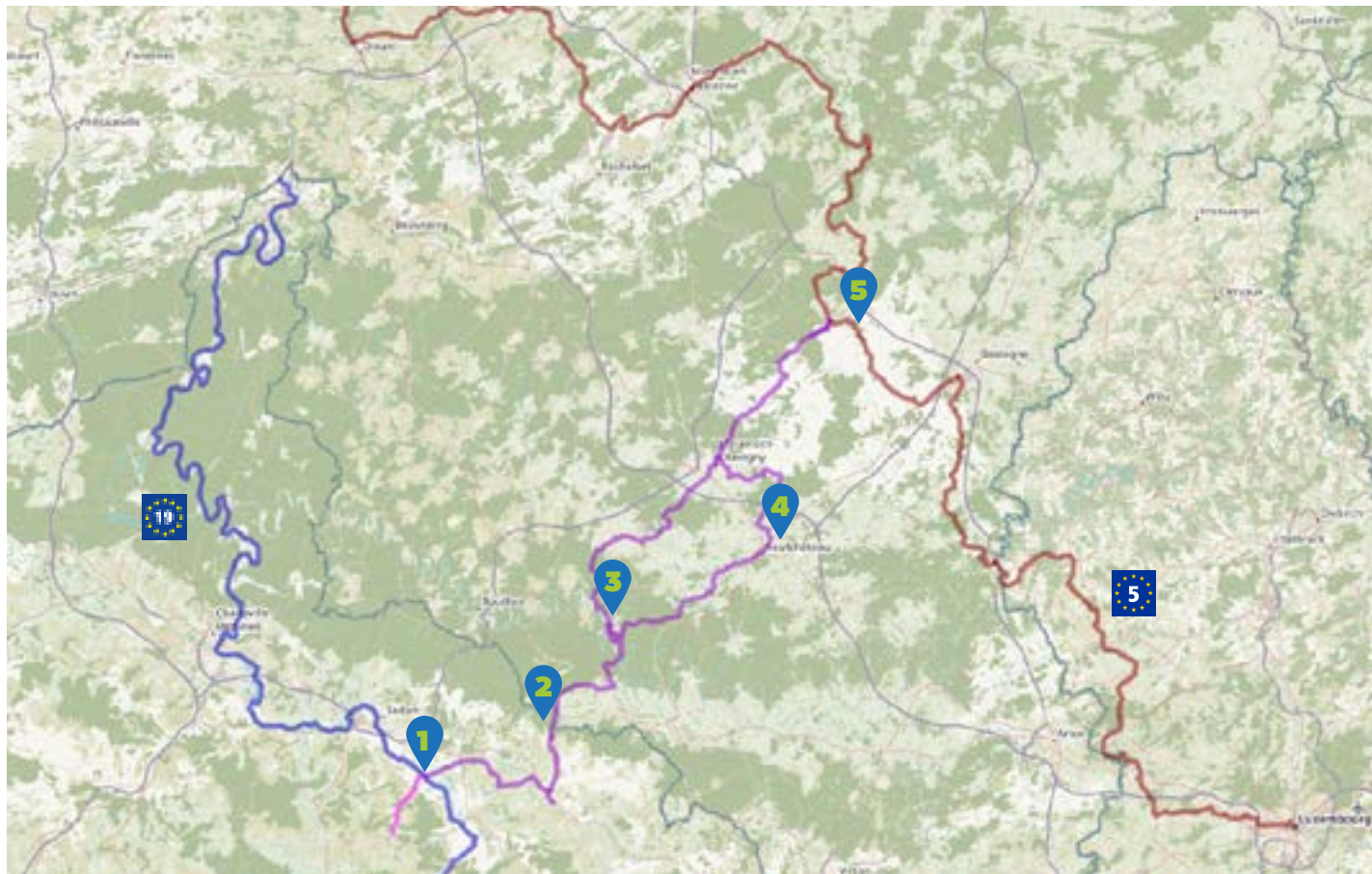
1555

— Errichtung der Festung
Charlemont (08) durch Karl V.

FERNRADWEG CENTRE ARDENNE

Die Radroute Centre Ardenne verbindet die Fernradwege EuroVelo 19 Maasradweg und EuroVelo 5 Via Francigena. Dabei durchqueren Sie das Herz der Ardennen und deren majestätische Wälder und ganze vier Naturparks ... eine in Europa einzigartige Naturstrecke.

Mehr Informationen online auf Véloroute Centre Ardenne - Tourisme en Ardenne (visitardenne.com)



DOUZY, FREIZEIT RUNDUM

Der See von Douzy wurde für ein umfassendes sommerliches Freizeitangebot angelegt: Schwimmen, Stehpaddeln, Gokart, Minigolf, Restaurant usw. Indoor sind eine Bowlingbahn und eine Kartbahn ganzjährig für alle Altersgruppen zugänglich.



MESSINCOURT, BRAUEREI LES COULOUS

Bei diesem angenehmen Zwischenstopp vor der Grenze entdecken Sie die originellen Bierkreationen von Florent Houriez, einem leidenschaftlichen Braumeister, der seine Kunst auf der französischen Ardennenseite zum Ausdruck bringt.

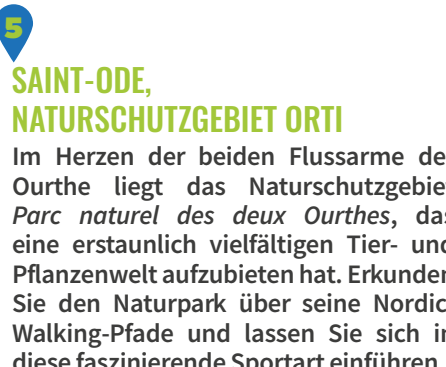
NEUFCHÂTEAU (BE) – VALLÉE DU LAC

Die Anlage rund um den See bietet zahlreiche Freizeitaktivitäten, ob zu Wasser (Kajak, Tretboot, Stehpaddeln usw.) oder zu Land (Tennis, Volleyball, Fußball, Minigolf, Pétanque, Mountainbike, Spielplatz usw.). Auf zahlreichen Radtouren können Sie die Landschaft der Ardennen und das Knotenpunkt-Fahrradwegenetz erkunden.



SCHLOSSRUINE HERBEUMONT

Die Überreste des mittelalterlichen Schlosses von Herbeumont liegen auf der Spitze eines bewaldeten und felsigen Bergkamms, der das Dorf und die Flusswindungen der Semois überragt.



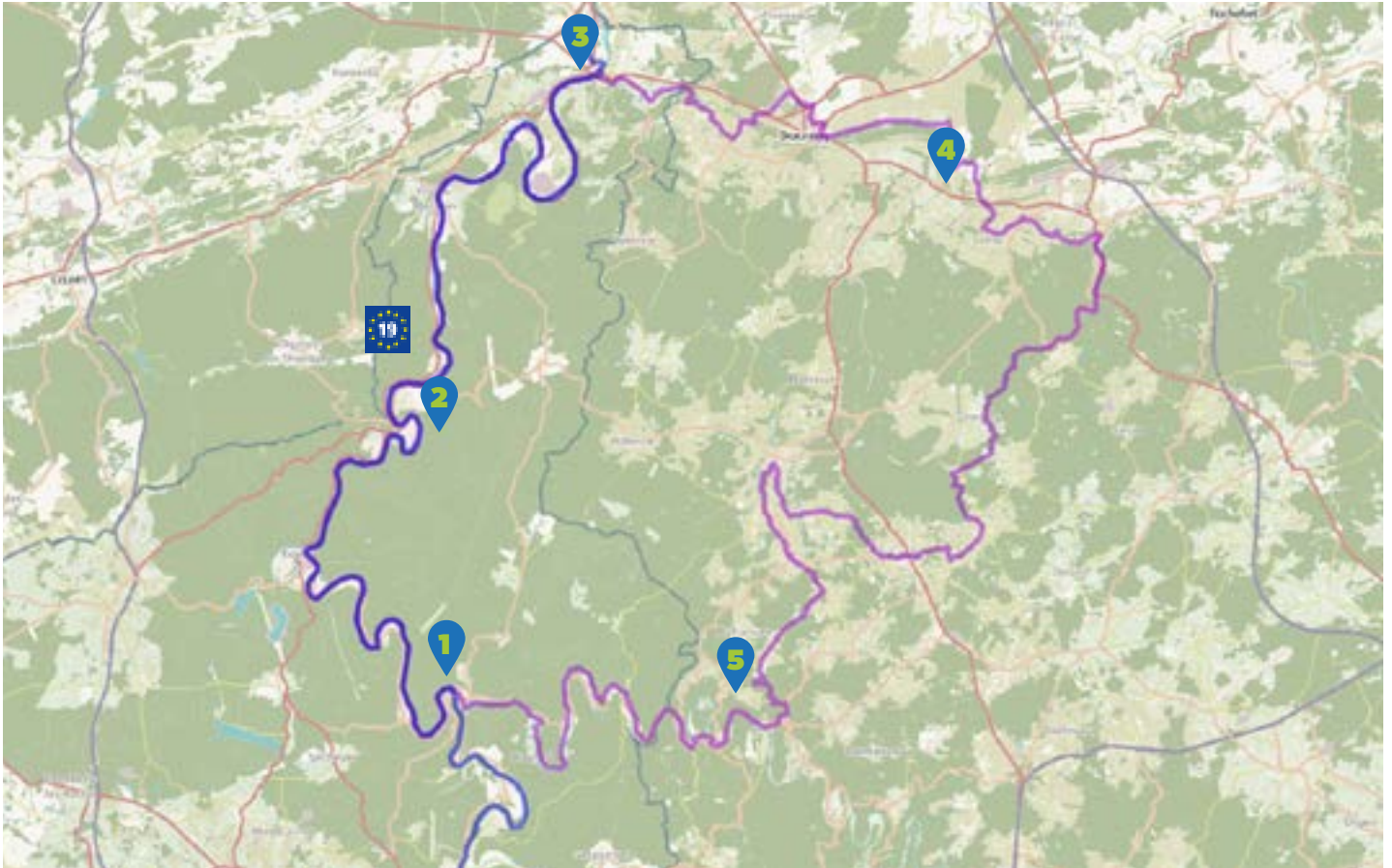
SAINT-ODE, NATURSCHUTZGEBIET ORTI

Im Herzen der beiden Flussarme der Ourthe liegt das Naturschutzgebiet Parc naturel des deux Ourthes, das eine erstaunlich vielfältigen Tier- und Pflanzenwelt aufzubieten hat. Erkunden Sie den Naturpark über seine Nordic-Walking-Pfade und lassen Sie sich in diese faszinierende Sportart einführen.

FERNRADWEG LESSE ET SEMOY

Der Fernradweg Lesse & Semoi führt Sie durch typische Ardennen-Landschaften. Die grenzüberschreitende Route bietet einen Einblick in dieses weitreichende, aber schwach besiedelte Waldmassiv und seine herrlichen charakteristischen Täler. Hinter jeder Schleife der Lesse, der Semois, aber auch der Maas entdecken Sie grüne Landschaften, beeindruckende Baudenkmäler und die unberührte Natur der verschiedenen durchquerten Naturparks.

Den Fernradweg Lesse & Semoi finden Sie online auf [veloroute Lesse et Semoi sur Veloroute Lesse & Semoi - Tourisme en Ardenne](http://veloroute.Lesse-et-Semoi-sur-Veloroute.Lesse-et-Semoi-Tourisme-en-Ardenne) (visitardenne.com)



1 MONTHERMÉ, LA LONGUE ROCHE

In Monthermé bildet die Maas einen Mäander, dem die Stadt ihren Beinamen „Perle der Ardennen“ verdankt. Diese spektakuläre Landschaft durchfahren Sie auf dem Maasradweg. Dabei werden Sie von der wunderschönen Umgebung für Ihre Anstrengung belohnt.



2 FUMAY, DAS FANTASTICABLE

Erleben Sie eine völlig neue Erfahrung: Gleiten Sie an einem 1,2 Kilometer langen Seil mit mehr als 100 km/h über die Maas. Nervenkitzel garantiert!



3 CHARLEMONT, ZITADELLE GIVET

Die kolossale Silhouette der Festungsanlage zeichnet sich auf imposante Weise vom Himmel über Givet ab. Seit 500 Jahren schützt sie von einem Felsvorsprung am linken Maasufer aus die Stadt an der Grenze zu Belgien.



4 WELLIN, EINES DER SCHÖNSTEN DÖRFER WALLONIENS

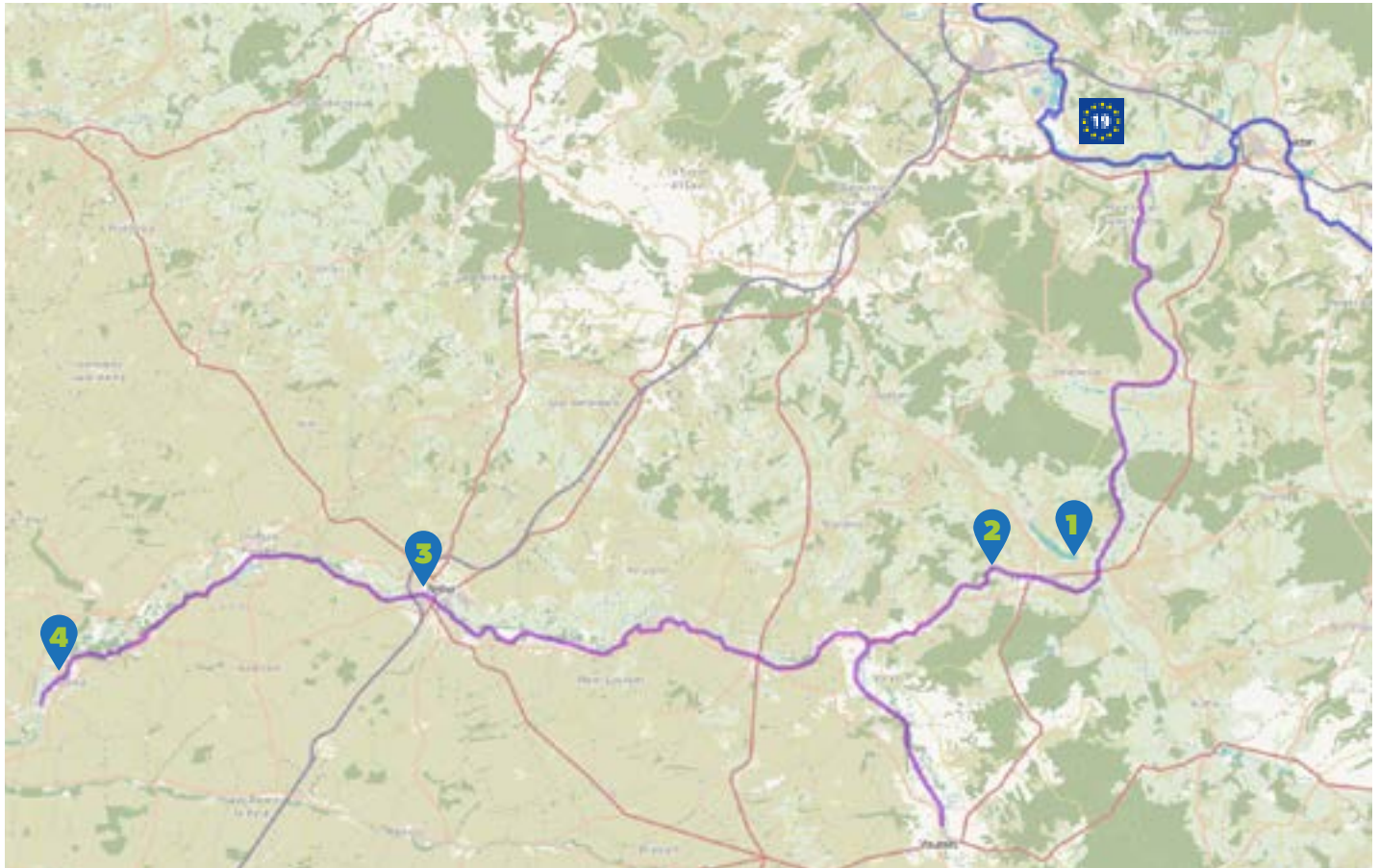
Wellin besitzt ein reichhaltiges bauliches Erbe, bei dem der Kalkstein als regionaltypisches Baumaterial den Gebäuden ihre schönen graublauen Farbtöne verleiht.

5 LEGENDÄRE FLÜSSE SEMOIS/SEMOY

Die belgische Semois und die französische Semoi liegen inmitten von zauberhaften und wilden Naturlandschaften. Genießen Sie die Ruhe des Tals und lassen Sie sich von den Steinen in die außergewöhnliche Sagenwelt der Ardennen entführen.

VOIE VERTE SUD-ARDENNES

Einmal Zeit und Ort vergessen und sich den einfachen Freuden des Daseins hingeben ... Das verheißt diese 110 Kilometer lange und gesicherte Fahrradrouten entlang des Ardennen-Kanals. Inmitten einer berauschenden Natur haben Sie vom Treidelpfad aus den besten Blick auf eine Landschaft mit tausend Grüntönen, Reihern, Blumen und Sonnenstrahlen, die sich in den Fassaden der ockerfarbenen Steinhäuser spiegeln. Gute Fahrt! (www.ardenne.com)



DER SEE VON BAIRON

Die Freizeitanlage wartet mit zahlreichen Wassersportaktivitäten, zwei Restaurants und einem Campingplatz auf. Der riesige See ist als Natur- und Vogelschutzgebiet ausgewiesen, das es ebenfalls zu entdecken gilt.



DAS TAL DER SCHLEUSEN

Der Ardennen-Kanal verbindet die Maas mit dem Pariser Becken. Er führt über 44 Schleusen, darunter 26 allein auf den elf Kilometern zwischen den Orten Bairon-et-ses-environs und Semuy. Die einzigartige Schleusentreppe liegt in einem überaus lieblichen Tal.



WEISSWURST AUS RETHEL

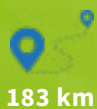
In Rethel sorgt die berühmte Weißwurst jeden Tag für ein Festmahl. Eine geschützte geografische Angabe (IGP) zeichnet die traditionelle Weihnachtsspezialität für ihre Herkunftsregion und dadurch bedingte Qualität und Beliebtheit aus. Rethel ist die Weißwursthauptstadt und stolz darauf!



DIE BAROCKKIRCHE VON ASFELD

Im Herzen des von Getreideanbau und kreidehaltigen Böden geprägten Flachlands von Porcieu erscheint die Kirche Saint-Didier in Asfeld mit ihrem italienisch oder orientalischem anmutenden Flair wie eine Fata Morgana. Sie hat die Form einer Gambe und ist mit ihrer bemerkenswerten Architektur in der Gegend einzigartig.





183 km



838 m



920 m

DEPARTEMENT MAAS (55)



STENAY

Das Biermuseum zeigt auf über 2 500 Quadratmetern Ausstellungsfläche die Geschichte der Braukunst und -tradition von ihren Ursprüngen (vor 12 000 Jahren) bis heute. Am Ende der Besichtigung geht es in die Schenke zur Verkostung!

MONT-DEVANT-SASSEY

Die Stiftsdamen aus Andenne erbauten die Kirche Notre-Dame de l'Assomption ab 1127 aus Quadersteinen. Ein wahres Kunstwerk der Romanik und Gotik.

GRÜNER SEE VON DOULCON

Die 18 Hektar große Freizeitanlage des Lac Vert liegt auf dem Gelände einer ehemaligen Kiesgrube, die in den 1930er-Jahren ausgehoben wurde. Sie umgibt einen See mit sechs Hektar Fläche.

CHATTANCOURT

Im nachgebauten 100 Meter langen Schützengraben und den Unterständen kann sich der Besucher in die Haut eines Soldaten versetzen.

VERDUN

Im friedlichen Ambiente dieser prächtigen und überraschenden Stadt lässt es sich gut am Flusssufer flanieren.

Lassen Sie sich von den kulturellen Schätzen der Unter- und der Oberstadt überraschen. 10 km entfernt taucht uns das Schlachtfeld um Verdun in die Zeitgeschichte des Ersten Weltkriegs ein, dessen Stätten in einem außergewöhnlichen Wald erhalten geblieben sind. Siehe Seite 15.

SAINT-MIHIEL

- **DIE GRABLEGUNG VON LIGIER RICHIER** in der Kirche Saint-Étienne.
- **DIE BENEDIKTINER-BIBLIOTHEK** mit ihren nahezu 8 800 Werken, darunter 77 Manuskripte, 86 Inkunabeln und seltene Ausgaben, von denen die ältesten aus dem 9. Jahrhundert stammen.

COMMERCY

- **BESUCH DER MADELEINES-FABRIK.** Diese Leckerei tauchte im 18. Jahrhundert am Hof von Herzog Stanislas auf. Das muschelförmige Gebäck wurde von Madeleine erschaffen, einer jungen Zofe des Lothringer Herzogs.
- **DAS SCHLOSS,** Besichtigung von außen.

VAUCOULEURS, BEKANNT FÜR DIE BEWAFFNUNG DER JOHANNA VON ORLEANS

Das Tor Porte de France durchquerte Johanna von Orléans 1429 auf ihrem Weg nach Chinon. Ihr Leben ist auf den Glasfenstern der Burgkapelle dargestellt. Das Museum ist seiner Bildersammlung im Laufe der Jahrhunderte gewidmet.

1560

Wiederaufbau des Schlosses von Hiesges im Renaissancestil

1606

Gestaltung des Herzogsplatzes von Charleville-Mézières (08)

1630

Gründung des Karmeliterinnenklosters in Fumay (08)

1708

Der Prinz von Vaudémont erwirbt das Fürstentum Commercy (55) und baut die 1653 von Vauban belagerte Burg neu auf.



INFO

- Gedenken an den 110. Jahrestag der Schlacht von 1916
- 12 Stätten sind als Weltkulturerbe der Menschheit eingetragen.
- Verdun „Ville et pays d'art et d'histoire“ (Stadt und Land der Kunst und Geschichte)

1745

- Stanislas Leszczyński übernimmt Commercy (55) und das Schloss, um dort seine Gäste zu empfangen und auf die Jagd zu gehen.

1755

- Erfindung der Madeleine von Commercy (55)

1774

- Bau des Schlosses Remilly (08) für einen Tuchfabrikanten aus Sedan

1775

- Ende der Bauarbeiten an der Benediktiner-Bibliothek in Saint-Mihiel (55)

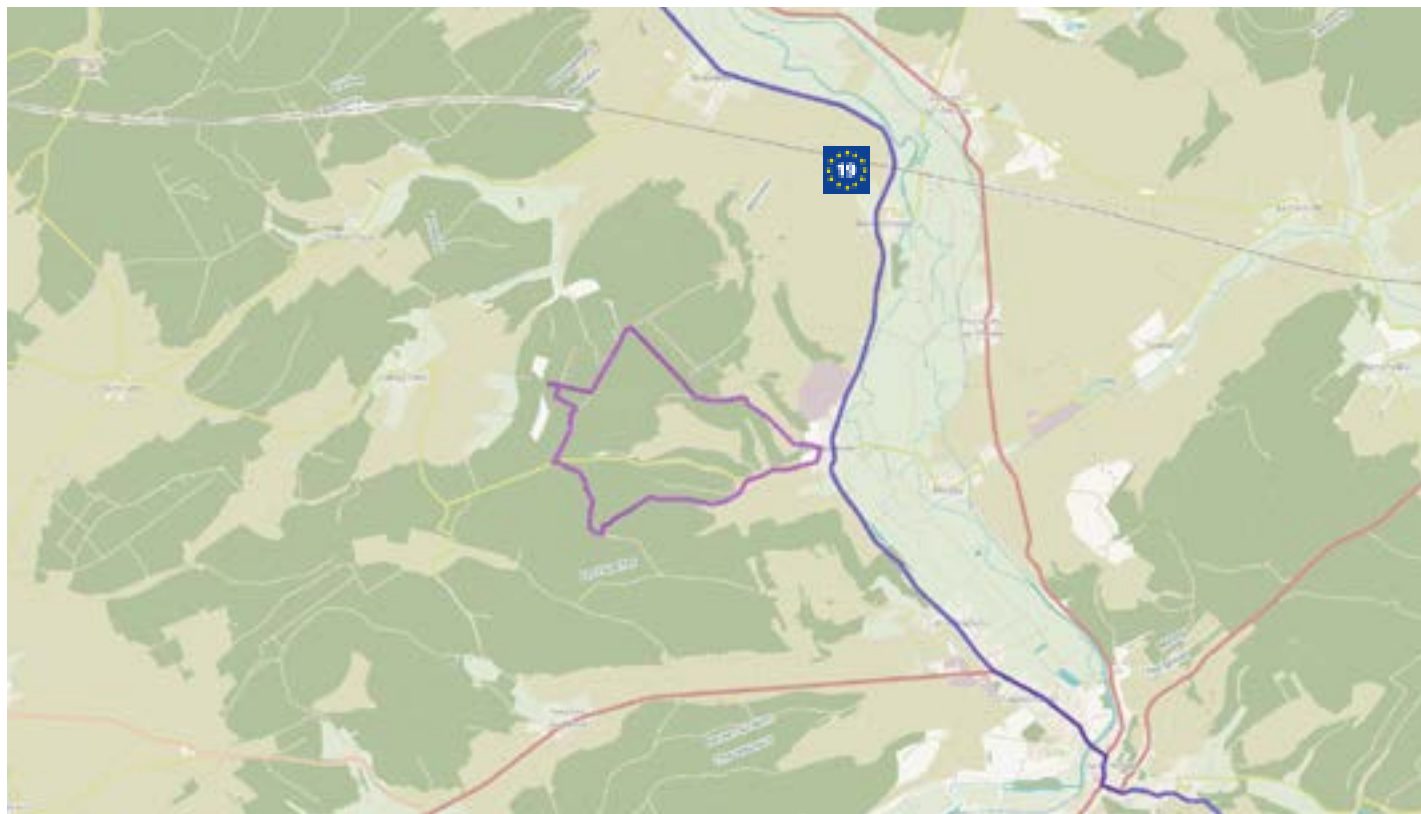
FREILUFTAUSSTELLUNG VENT DES FORÊTS, RUNDGANG CIRCUIT DU GROS CAILLOU

Mit  markierter Rundweg

Dompcevrin, Ausgangspunkt zu einem Kunstrundgang in freier Natur.

Vent des Forêts empfängt seit 1997 internationale Künstler in Sommerresidenzen. So entstanden über 140 Werke entlang des ausgeschilderten 45 Kilometer langen und frei zugänglichen Wanderwegenetzes (7 Rundgänge).

Empfohlene Fahrradart: Mountainbike



KUNSTWERK VON VINCENT MAUGER LE THÉROËME DES DICTATEURS

Die Struktur hat ihren Namen vom amerikanischen Ökonomen Kenneth Arrow, der in den 70er Jahren die Beziehungen zwischen Mathematik und Politik theoretisiert hat. Um das Kunstwerk herum bietet sich ein fast kreisförmiger Panoramablick auf die Hochebenen, die das Tal der Maas überragen. Er wird nur durch den Rand der Waldkiefern unterbrochen, die einen wilden Apfelbaum und eine dichte Hecke aus Weißdorn, Schneeball, Mehlbeere, Geißblatt, Schneeball, Hartriegel, Eibe und Clematis überragen.



KUNSTWERK VON JULIEN MARMAR MÊME L'OISEAU EN CAGE CHANTE

Ein Gemeinschaftswerk, das mit sechs freiwilligen Häftlingen realisiert wurde. Die neun Bilder, die zwischen den Bäumen hängen und von mittelalterlichen Schildern inspiriert sind, stellen einen Wunsch oder einen Traum dar, wobei das Motiv des Vogels immer wiederkehrt, um Erneuerung, Frieden, Freiheit oder die Übermittlung von Botschaften zu symbolisieren.



INFO!

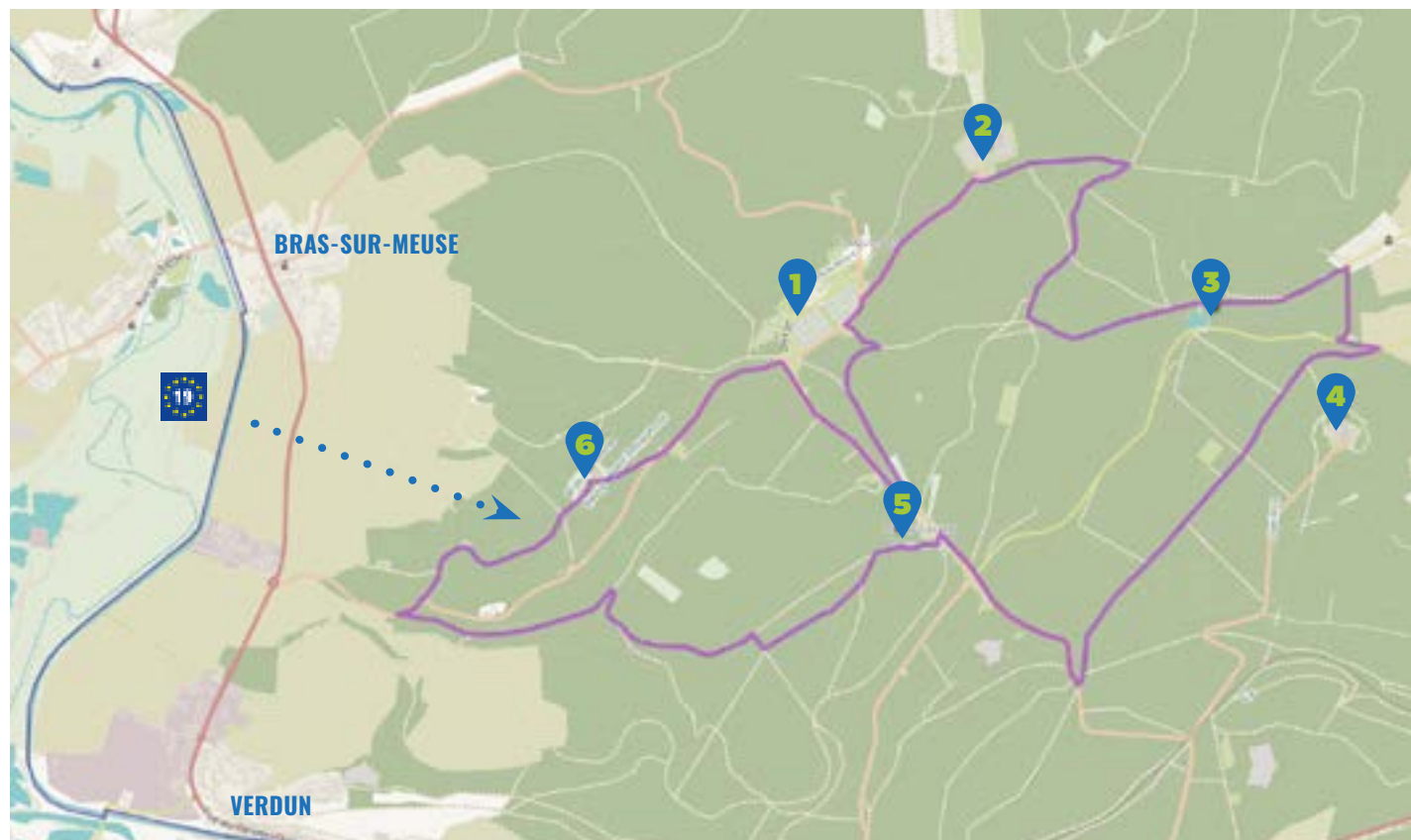
Die Kunstwerke, die nach ihrer Fertigstellung vor Ort verbleiben, bilden ein echtes Zentrum für zeitgenössische Kunst unter freiem Himmel, das entlang markierter Wege, die mit dem Fahrrad, zu Fuß oder zu Pferd erkundet werden können, für die Öffentlichkeit zugänglich ist. Diese einzigartige Begegnung zwischen zeitgenössischer Kunst und ländlicher Welt kann von März bis Oktober entdeckt werden. Die Hütte "Maison Sylvestre" der Designerin Matali Crasset bietet eine ungewöhnliche Unterkunft für eine Nacht mitten im Wald. ventdesforets.com

FESTUNGSVIERECK AUF DEM SCHLACHTFELD VON VERDUN

MARKIERTER RUNDWEG

Dieser Rundweg führt zu den Forts und Befestigungen, die eine Schlüsselrolle im Verteidigungssystem von Verdun und für den Verlauf der Schlacht von 1916 spielten.

Empfohlene Fahrradart: Mountainbike/Trekkingrad



1 BEINHAUS DOUAUMONT

Das Ossarium ist eine der zentralen Erinnerungsstätten des Schlachtfelds. In ihm werden die Gebeine von rund 130 000 nicht identifizierten deutschen und französischen Soldaten aufbewahrt.



2 FESTUNG DOUAUMONT

Das Fort Douaumont ist das mächtigste Bauwerk der Festungsanlage Verdun. Es wurde vier Tage nach Beginn der Schlacht um Verdun in einem Überraschungsangriff eingenommen und verblieb acht Monate lang unter deutscher Besatzung.



3 DER TEICH VON VAUX

Im März und April 1916 war der Teich Hauptschauplatz der Kämpfe. Ganz in der Nähe wurde ein Denkmal für den Flieger Guy Dussumier-Latour errichtet, der am 2. Juni 1916 abgeschossen wurde.



5 DIE GEDENKSTÄTTE VERDUN

Beim Rundgang durch die Gedenkstätte steht die Figur des Verdun-Kämpfers im Mittelpunkt, unabhängig davon, ob Franzose oder Deutscher. Interaktive und immersive Szenografie.



6 FORT FROIDETERRE

Am Hang von Froideterre in 345 Höhenmetern regelt die Befestigung den nördlichen Teil des Schlachtfeldes zwischen dem Tal der Maas und den Höhen von Douaumont ab.

4 FESTUNG VAUX (SÉRÉ DE RIVIÈRE)

Am 1. Juni erreichten die deutschen Streitkräfte das Fort: Die isolierte französische Garnison kämpfte eine Woche lang unermüdlich und ohne jegliche Hilfe von außen im Festungsinnen, bevor sie am Ende ihrer Kräfte besiegt wurde. Neue Szenografie im Jahr 2026.

IM LAND DES BIERES

Nicht markierte Route

Im Département Maas blickt die Braukunst auf eine ereignisreiche industrielle Vergangenheit zurück. Mitte des 19. Jahrhunderts gab es hier 40 Bierproduzenten. Nach dem Ersten Weltkrieg blieben nur noch zehn Brauereien bestehen, darunter die beiden größten: *La Meuse* und *La Croix de Lorraine* in Bar-le-Duc.

Empfohlene Fahrradart: Trekkingrad



BIERMUSEUM STENAY

In der heutigen Zeit, wo der industrielle Brauprozess in Edelstahlkesseln unter sorgfältiger Laborkontrolle erfolgt, kann man sich kaum vorstellen, dass vor 7 000 Jahren ausschließlich Frauen Bier brauten und ausgaben und dass sich im 19. Jahrhundert berühmte Künstler dem Bier widmeten und extravagante Werbeplakate entwarfen. Diesen langen Weg durch Zeit und Raum will das Biermuseum in Stenay nachvollziehen. Das Museum befindet sich in einem Lebensmittelspeicher aus dem 16. Jahrhundert, der im 19. Jahrhundert zur Mälzerei wurde. Anhand einer Sammlung mit über 53 000 Ausstellungsobjekten und auf einer mehr als 2 500 Quadratmeter großen Fläche wird die ganze Welt der Braukunst dargestellt.



DAS BIER VON CHARMOIS

Im Herzen der Domäne von Charmois, auf dem ältesten Teil des Geländes, befindet sich die Brauerei, in der fern der Blicke das Bier von Charmoy hergestellt wird. Das obergärige Lagerbier wird weder gefiltert noch pasteurisiert und nach reinster Brautradition langsam in der Flasche nachgoren.



DER HÜGEL VON SAINT-GERMAIN

Der Zeugenberg dient heute den Gleitschirmfliegern als Abflugschance und allen anderen als Aussichtspunkt auf die Landschaft. Von seinen 350 Höhenmetern aus öffnet sich der Blick auf die Woëvre-Ebene, das Maastal und die Hänge am Maasufer. Ein atemberaubender Panoramablick.



KLEINBRAUEREI LA DUNOISE

In der Brauerei können Sie deren lokale und handwerklich hergestellten Erzeugnisse entdecken, darunter das erfrischende helle Bier, ein gut gehopftes Lagerbier und die Bombarde, ein bernsteinfarbenes Pale Ale.

Die Route kann noch weiter verlängert werden.

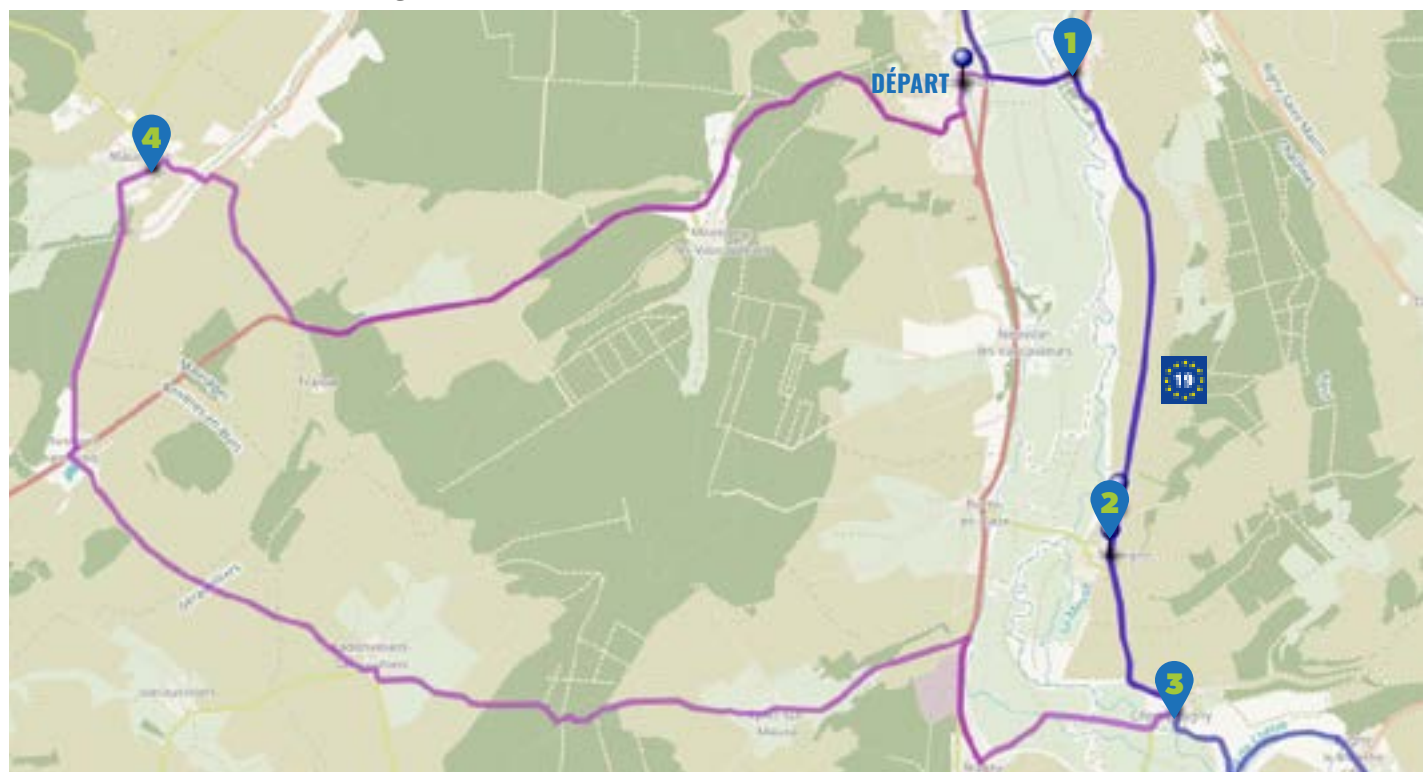
LE VAL DES COULEURS (VALLIS COLORUM): IM TAL DER FARBEN

Nicht markierte Route

Herausragende Sehenswürdigkeit: das mittelalterliche Schloss Gombervaux

Es liegt in einer Talmulde und ist von einem breiten Wehrgraben umgeben, der immer noch Wasser führt. Der Legende nach soll die erste Burg das Werk der vier Haimonskinder gewesen sein.

Empfohlene Fahrradart: Trekkingrad



1 CHALAINES

Das kleine Dorf wird bereits zur gallo-römischen Zeit als Caslenis Villa erwähnt. Seinen Namen verdankt es dem kalkhaltigen und steinigen Boden, auf dem das Schloss im 18. Jahrhundert von Jean Baptiste Pernot, einem Berater Königs Ludwig XVI., errichtet wurde.



2 CHAPELLE DU VIEUX ASTRE (HISTORISCHES BAUDENKMAL)

Die Kapelle ist der Chor einer ehemaligen romanischen Kirche aus dem 12. Jahrhundert. Noch zu sehen sind die Fresken aus dem 15. Jahrhundert, deren Thema die Legende von den drei Lebenden und den drei Toten ist.



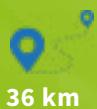
4 MAUVAGES

Hier finden Sie einen im neu-ägyptischen Stil erbauten Brunnen aus dem 19. Jahrhundert sowie den Schiffstunnel des Rhein-Marne-Kanals, der die Täler von Ornain und Maas miteinander verbindet.



3 CHAMPOUNGNY

Die Brücke stammt aus dem Jahr 1944 und war ursprünglich von amerikanischen Truppen zum Überqueren der Maas zwischen Vaucouleurs und Chalaines errichtet worden. Nach ihrem Abbau wurde sie hier anstelle der 1940 zerstörten alten Brücke wieder aufgebaut.



36 km

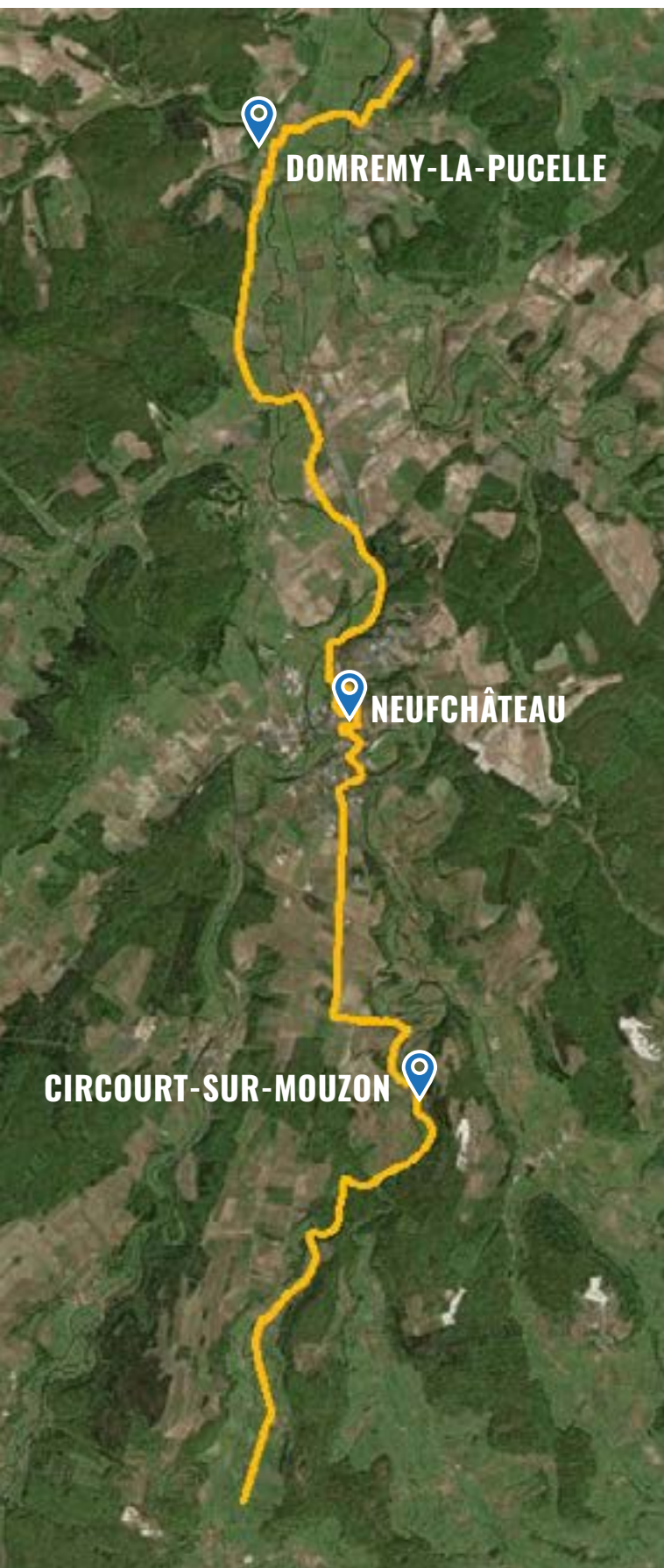


502 m



575 m

DEPARTEMENT VOGESEN (88)



Ihr Abenteuer in den Westvogesen führt Sie zu legendären Orten, die von einer glorreichen Vergangenheit zeugen und in eine von endemischen und südländisch anmutenden Arten besiedelte Natur.

DOMREMY-LA-PUCELLE

Das weniger als 200 Einwohner zählende Dorf ist als Geburtsstätte der **JOHANNA VON ORLÉANS** weltberühmt.

Trotz seiner Veränderungen im Laufe der Jahrhunderte kann ihr **GEBURTSHAUS** (Maison Natale) besichtigt werden, ebenso die nahe gelegene **KIRCHE SAINT-RÉMY**, in der Johanna getauft wurde.

Für ein besseres Verständnis des Lebens zur Zeit dieser außergewöhnlichen jungen Frau sorgen die vier Abteilungen des **ZENTRUMS „VISAGES DE JEHANNE“**: das Landleben im Mittelalter, der Hundertjährige Krieg, die militärische Laufbahn der Johanna und schließlich ihre Darstellung in Werbung, Militärkunst, Literatur, Film usw.

Auf den das Maastal überragenden Höhen von Domrémy wurde die **BASILIKA SAINTE-JEANNE-D'ARC** 1881 in der Nähe des Ortes errichtet, an dem Jeanne die Stimmen gehört haben soll.

NEUFCHÂTEAU - Petite Cité de Caractère®

Neufchâteau wurde als erste Stadt der Vogesen als „bemerkenswerter Kulturort“ (*Site Patrimonial Remarquable*) ausgezeichnet. Ihr Kulturerbe umfasst sämtliche Baustile (Romanik, Gotik, Renaissance) und blickt auf eine über tausendjährige Geschichte zurück!

Die Stadt trägt das Label **100 PLUS BEAUX DÉTOURS DE FRANCE** („100 schönste Umwege Frankreichs“) und wurde 2019 mit der dritten Blume auf dem Siegel der *Villes et Villages Fleuris* („Blumengeschmückte Städte und Dörfer“) ausgezeichnet.

Unter den Sehenswürdigkeiten, die Sie bei den Führungen des Fremdenverkehrsamts Westvogesen (Programm *Au fil des saisons*) oder bei folgenden (reservierungspflichtigen) VIP- oder Kurz-Besichtigungen entdecken:

- **DAS ALTE ITALIENISCHE THEATER** (SCALA),
- **DAS EHEMALIGE AMTSGERICHT** im Herzen einer alten Klosteranlage,
- **DIE KIRCHE SAINT-CHRISTOPHE** und ihre Wiriot-Kapelle mit 12 hängenden Schlusssteinen,
- **DIE KIRCHE SANKT-NICOLAS**: zwei Kirchen in einer,
- **DAS HÔTEL DE HOUDREVILLE** (heutiges Rathaus) mit seiner wunderschönen Renaissancetreppe und seinen mittelalterlichen Kellern.

CIRCOURT-SUR-MOUZON

• **MAGERRASEN, STEILFELSEN**, die Steinbrücke ... ein Konzentrat all dessen, was die Natur der Westvogesen und ihre typischen Dörfer ausmacht. Panoramablick von der Fels Spitze über das Mouzon-Tal.

1828

– Gründung des Theaters von Neufchâteau im italienischen Stil (88)

1846

– Geburt des französischen Verlegers Ernest Flammarion in Montigny-le-Roi (52)

1854

– Geburt Arthur Rimbauds in Charleville-Mézières (08)

1857

– Bau des Schlosses Les Monthairons (55), heute ein Hotel

NEU!

Sechs Kilometer
lange grüne
Route zwischen
Coussey und
Neufchâteau



1873

– Geburt des französischen Verlegers Albin Michel in Bourmont (52)

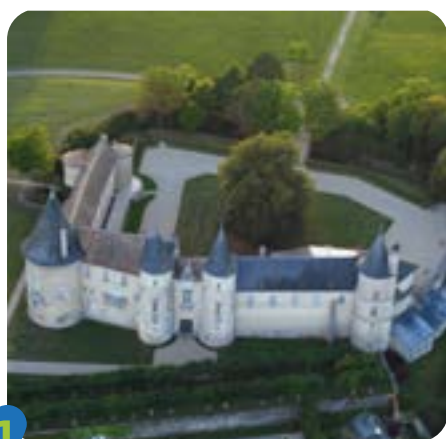
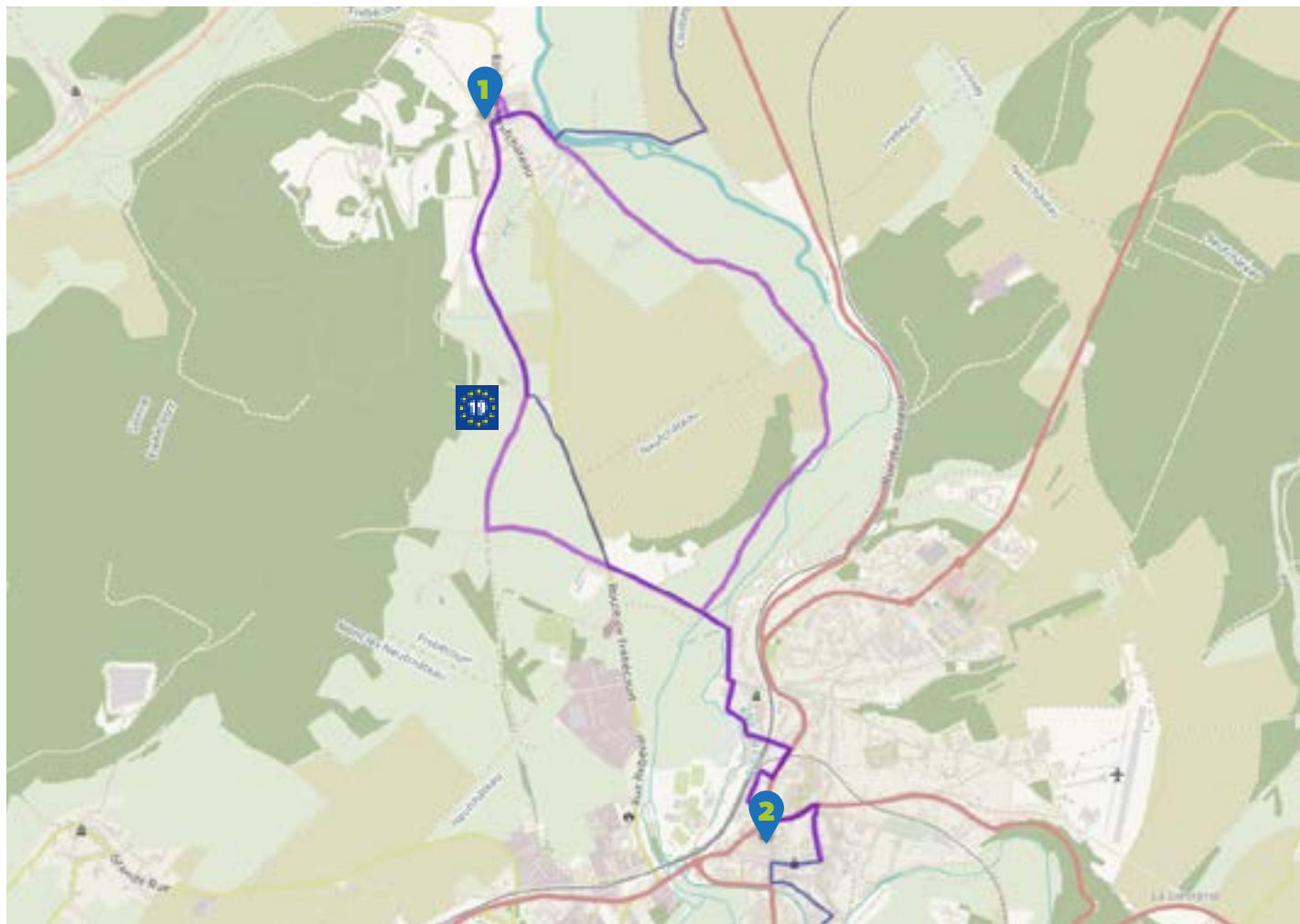
1877

– Geburt des Flugpioniers Roger Sommer (08)

1880

– Alfred Sommer gründet die Filzmanufaktur in Mouzon (08) und verwendete dazu die Ausrüstung einer Spinnerei, die mit der Wasserkraft der Maas betrieben wurde.

EIN ABSTECHER INS FLACHLAND



FREBÉCOURT

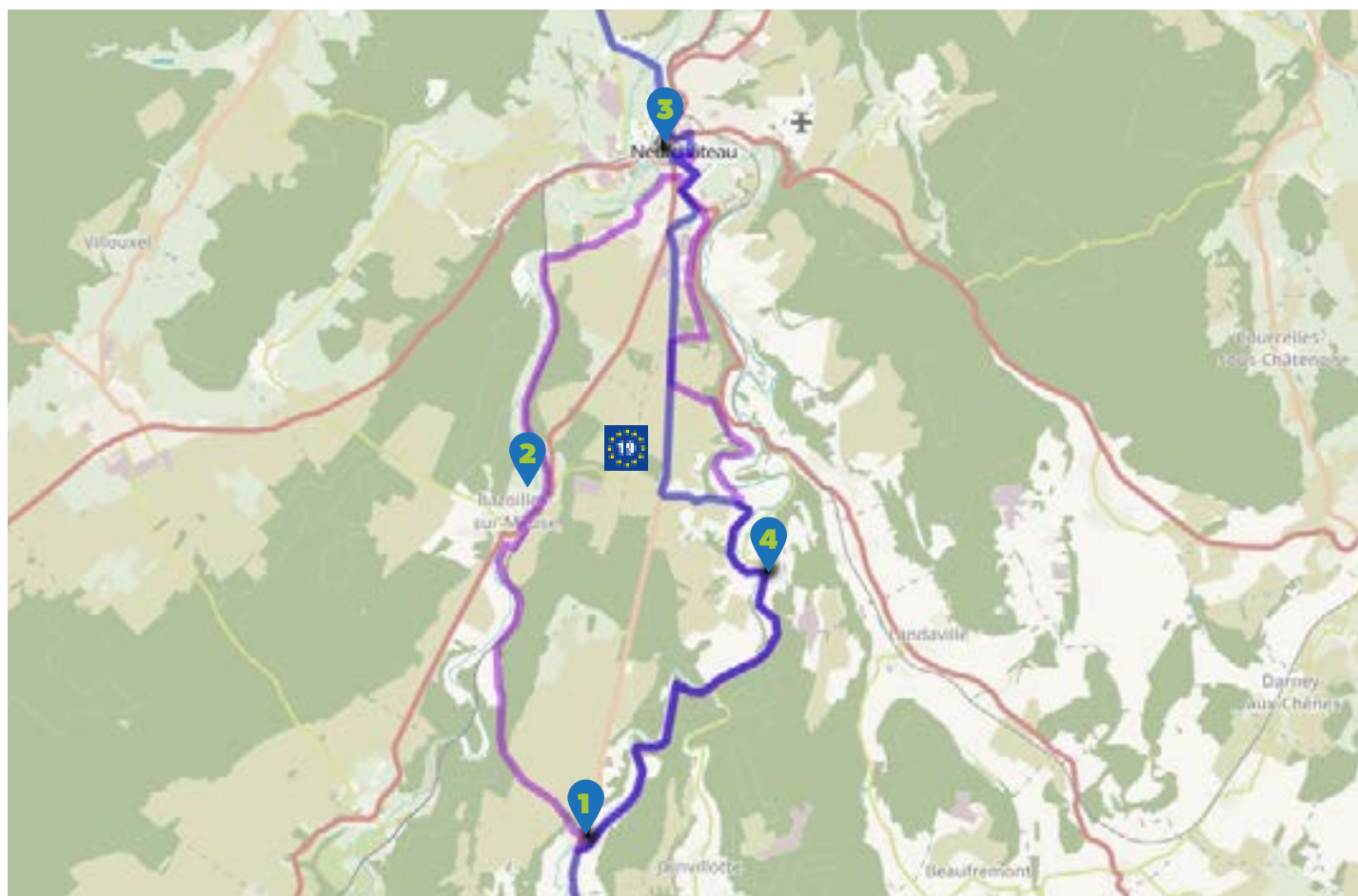
Auf den Anhöhen des Dorfes Frebécourt zieht das Schloss Bourlemont die Blicke auf sich. Von seinem fest in das westvogesische Land verankerten Felssporn aus überblickt es das Maastal und die umliegenden Dörfer, die Basilika Sainte-Jeanne d'Arc und die zahlreichen Wälder der Umgebung.



NEUFCHÂTEAU - Petite Cité de Caractère®

Die Stadt Neufchâteau wurde mit dem Label *100 Plus Beaux Détours de France* ausgezeichnet und verfügt über ein sehr gut erhaltenes Kulturerbe, das sich über die Jahrhunderte hinweg gewandelt hat. Zu den Sehenswürdigkeiten zählen die vormals religiösen Baudenkmäler, die heute als Gericht und italienisches Theater dienen, die Kirchen mit ihrem Fundament aus dem 11. Jahrhundert, geradläufige Renaissance-Treppen und die reich verzierten Decken. Das Team des Fremdenverkehrsamts bietet ganzjährig VIP-Führungen (2 Stunden – reservierungspflichtig) oder Kurzbesichtigung (1 Sehenswürdigkeit = 30 Minuten) an.

TÄLER VON MAAS UND MOUZON

**POMPIERRE**

Nehmen Sie sich Zeit zur Erkundung dieses typisch lothringischen Straßendorfs, das dem Verlauf einer römischen Straße folgt und sich in das Flusstal des Mouzon schmiegt. Das romanische Portal der Kirche Saint-Martin aus dem 12. Jahrhundert müssen Sie gesehen haben. Es ist das schönste und am besten erhaltene Beispiel romanischer Bildhauerei in Lothringen. In der Mitte des Tympanons sind die Anbetung der Könige und darüber der Kindermord in Bethlehem zu sehen, der Sturz zeigt den Einzug Jesu in Jerusalem.

**BAZOILLES-SUR-MEUSE**

Das vogesische Dorf wird von der Maas durchquert. Etwas weiter nördlich versickert diese, bevor sie einige Kilometer flussabwärts wieder auftaucht. Diese Naturerscheinung ist während der Sommermonate zu beobachten, wenn das ausgetrocknete Flussbett zu Fuß durchquert werden kann. Den Brunnen im Zentrum von Bazoilles-sur-Meuse schmückt ein Standbild der Johanna von Orléans. Dabei handelt es sich um eine Nachbildung der Statue der Marie d'Orléans, die im Museum von Versailles ausgestellt ist.

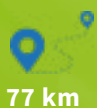
CIRCOURT-SUR-MOUZON

Auf einem markierten Weg können Sie eine wunderschöne Landschaft sowie ein Naturschutzgebiet mit südländischem Flair entdecken und dabei seltenen und geschützten Arten begegnen.

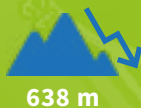
**HISTORISCHES STADTZENTRUM VON NEUFCHÂTEAU**

Die Altstadt von Neufchâteau zählt zu den herausragenden Kulturerbestätten der Vogesen. Sie wurde vom 16. bis 18. Jahrhundert umgestaltet. Die Stadtführungen des Fremdenverkehrsamts führen in das Innere folgender Sehenswürdigkeiten: Kirchen, italienisches Theater, altes Gerichtsgebäude, Renaissance-treppen, mittelalterliche Weinkeller usw.

Eine der Besonderheiten dieses Magerrasens sind die zahlreichen Orchideen, von denen es hier mindestens 13 verschiedene Arten gibt. Beim Überqueren der Dorfbrücke fällt der Blick auf die schroffen Kalksteinfelsen, die zur Besonderheit des Ortes beitragen.



77 km



638 m



784 m

DEPARTEMENT HAUTE-MARNE (52)



BOURMONT

Die ehemalige Festungsstadt liegt auf einer Schichtstufe, die das obere Maastal überragt. Aufgrund ihrer bewegten Geschichte wurde sie mit dem Label *Petite Cité de Caractère*® ausgezeichnet.

- **PARC DES ROCHES:** Dieser erstaunliche Ort, der als „bemerkenswerter Garten“ (Jardin Remarquable) eingestuft wurde ist von rauem Stein und wilder Natur geprägt.

CHOISEUL

Von diesem Dorf stammt der Name einer der ältesten und berühmtesten Familien Frankreichs ab. Beim Rundgang fällt das Auge auf das Schloss, den mittelalterlichen Hügel, die Kirche und die Kapelle.

MONTIGNY-LE-ROI

Hier erblickten die Brüder Flammarion das Licht der Welt: der Astronom Camille und Ernest, der Gründer des Verlagshauses Flammarion-Marpon.

Montigny ist zudem für seine zahlreichen Brunnen bekannt.

POUILLY-EN-BASSIGNY

Der Ort, in dem die Maas entspringt! Ein Meilenstein Halt auf Ihrer Strecke. An der Quelle sind die Geheimnisse dieses diskreten und charakteristischen Bächleins dargestellt, das sich in der Folge zu einem grenzübergreifenden Fluss entwickelt.

ANDILLY-EN-BASSIGNY

Am Fuße des Mont Mercure können von Juni bis September die Überreste eines stattlichen gallorömischen Anwesens mit Thermen besichtigt werden.

- **AOP LANGRES :** Mit seiner orangen Farbe, seiner cremigen Konsistenz und seinem Duft ist dieser Käse ein herausragender Vertreter der regionalen Erzeugnisse der Haute-Marne. In Andilly ist die Käserei Marcoux einer der drei Hersteller des Käses aus Langres.

DER LIEZ-SEE

Der Liez ist der größte der vier Seen im Umland von Langres, die in den Kanal zwischen Champagne und Burgund münden. Im Sommer machen ihn sein Strand und die Wassersportmöglichkeiten zu einem beliebten Naherholungsort.

LANGRES

Mit ihren hohen Stadtmauern, imposanten Türmen und zahlreichen Glockentürmen wirkt die am Hang gelegene Geburtsstadt Diderots wie eine stolze Festung vor den Toren der Champagne und Burgunds.

SEHENSWERT: der Wehrgang, das Haus der Aufklärung (*Maison des Lumières*), das Kunst- und Geschichtsmuseum und der Navarra-Turm.



1881

– Grundsteinlegung für den Bau der Basilika Sainte-Jeanne-d'Arc in Domrémy (88)

1906

– Bau der Befestigung Falouse bei Belleray (55)

1907

– Der Jugendstil hält Einzug in Euville (55). Der Architekt Henri Gutton erbaut das Rathaus, dessen Glasfenster von Jacques Gruber stammen.

1916

– Schlacht um Verdun (55)



Ein Tipp für die Besichtigung von Langres und der anderen durchquerten Dörfer:

- Nutzen Sie die kostenlose IDVizit-App!

- Mit dem Label *Accueil Vélo* ausgezeichnete Orte!

NEU!

1920

- Geburt des international bekannten Bildhauers und Malers Jean Robert Ipoustéguy in Dun-sur-Meuse (55)

1956

- Jean-Noël Bongrain erschafft einen heute weltberühmten Käse, den Caprice des Dieux (52)

1986

- Einrichtung des Biermuseums in einer ehemaligen Mälzerei in Stenay (55)

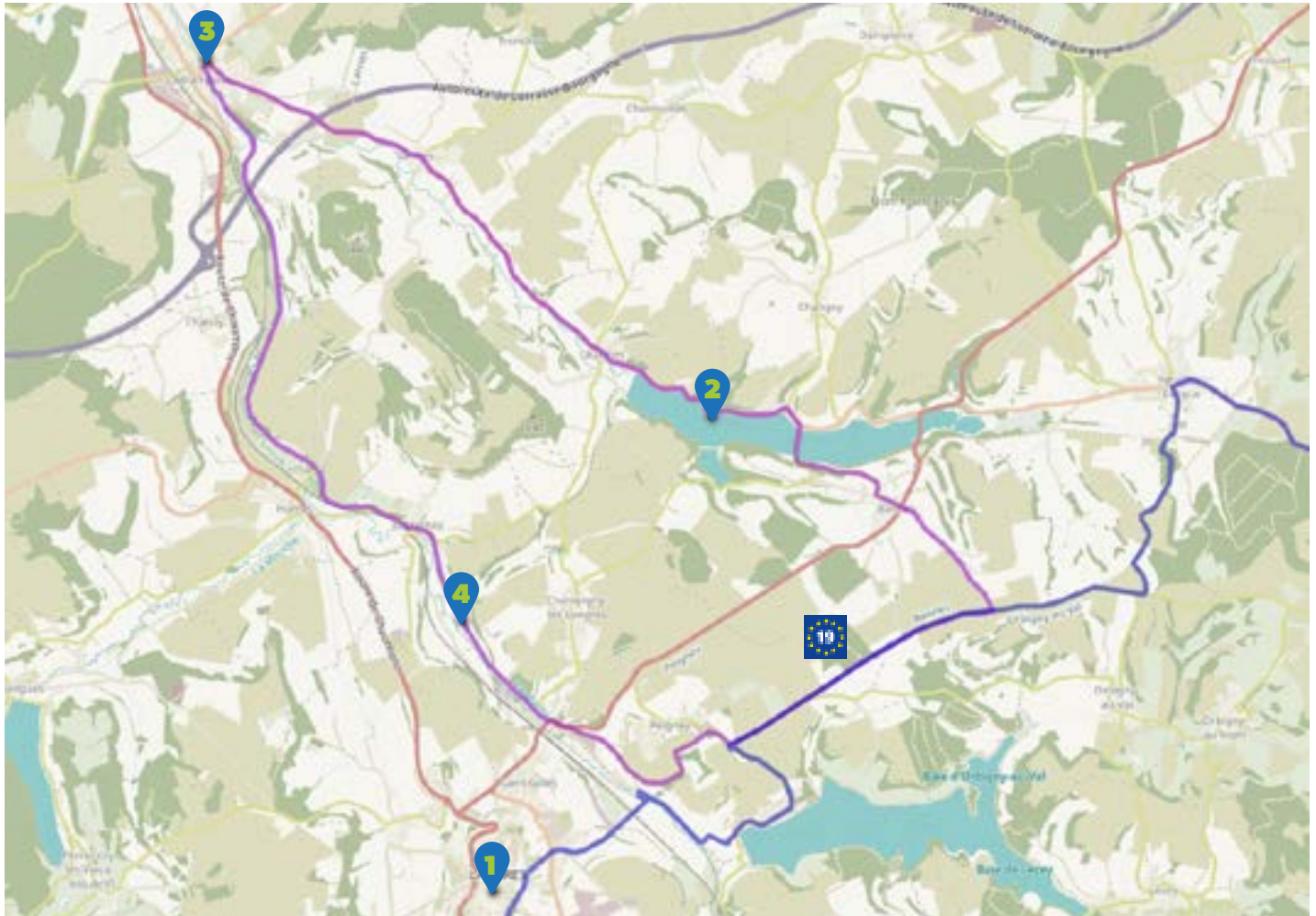
2019

- Der Maasradweg erhält das Label EuroVelo

ZWISCHEN SEEN UND KANAL

Nicht markierte Route

Entdecken Sie zwei der vier Seen des Umlands von Langres (Lac de la Liez und Lac de Charmes) und genießen Sie eine entspannte Rückfahrt auf dem Treidelpfad des Kanals *Entre Champagne et Bourgogne* (zwischen Champagne und Burgund).



1 LANGRES

Die mächtige Stadt Langres liegt vor einem als Nationalpark ausgezeichneten waldschutzgebiet gewidmeten Nationalpark der Wälder. Ihr außergewöhnliches Kulturerbe offenbart sich entlang eines 2,5 Kilometer langen Wehrgangs und im Herzen eines sehr gut erhaltenen historischen Viertels. Die Geburtsstadt Diderots stellt mit ihren sieben Toren und zwölf Türmen der Kathedrale aus dem 12. Jahrhundert, dem Museum für Kunst und Geschichte, dem Haus der Aufklärung, ihren Klöstern und den Renaissance- und Patrizierhäusern ein wahres Geschichtsbuch dar. Sie können Sie an Bord des kleinen Stadtzugs, per Tretmobil oder in Etappen und auf spielerische Weise mit der IDVizit-App erkunden.



2 DER SEE VON CHARMES

Am Ufer des Charmes führt ein erfrischend schattiger und 5,5 Kilometer langer Spazierweg entlang.

4 KANAL ZWISCHEN CHAMPAGNE UND BURGUND

Der Kanal verbindet die Marne mit der Saône und stellt einen wichtigen Versorgungsweg für das Département Haute-Marne dar. Entlang des Treidelpfads sind Schleusen, eine Kanalbrücke, ein Tunnel, in den Kanal mündende Seen und eine Vielfalt inspirierender Landschaften zu entdecken.



3 DIE KALKTUFFTREPPEN VON ROULAMPONT

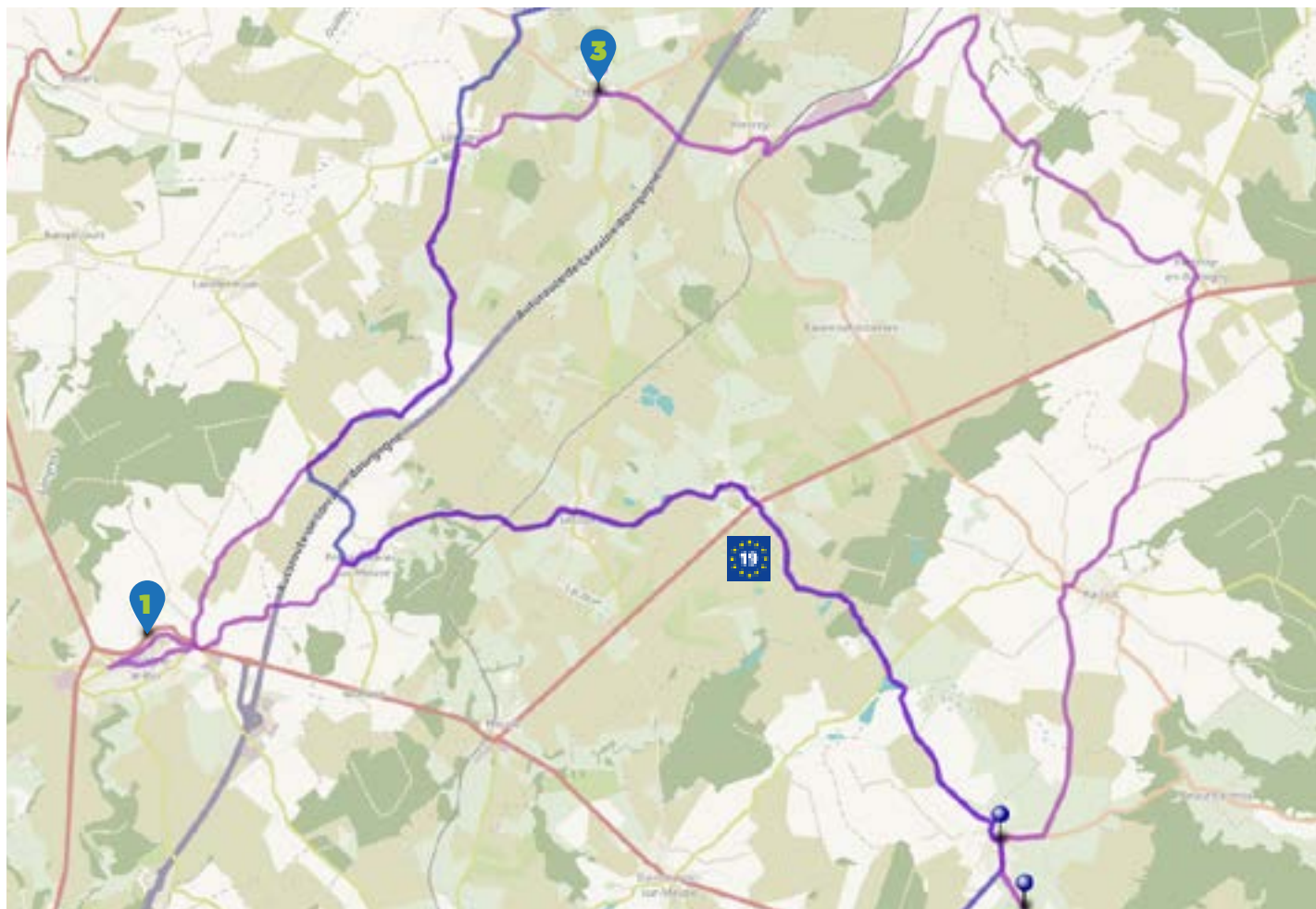
Ein Pfad führt zu dieser monumentalen Naturtreppe, die über Jahrtausende hinweg durch kalkhaltiges Sickerwasser geformt wurde, das über das Moos floss.



DIE MAAS-QUELLE

Nicht markierte Route

Diese Rundtour führt über die Ebene von Bassigny. Hier entspringt die Maas, bevor sie sich auf ihre 950 Kilometer lange Reise macht. Sie fahren vor allem auf verkehrsarmen kleinen und asphaltierten Straßen, auf denen Sie die ländlichen Bassigny-Landschaften entdecken.



MONTIGNY-LE-ROI

Montigny ist nicht nur der Geburtsort der Brüder Flammarión, sondern besitzt auch zahlreiche Brunnen und Waschhäuser, die Sie über einen Rundweg erkunden können.



DIE MAAS-QUELLE

Die in 407 Höhenmetern gelegene Quelle der Maas ist der Ausgangspunkt eines 950 Km langen Flusses. Die Quelle wurde für eine angenehme Auszeit in ländlicher Umgebung angelegt. Eine Gravur bildet den Verlauf des Flusses ab.



CHOISEUL

Das Dorf ist die Wiege der Choiseuls, einer der berühmtesten Familien der Haute-Marne. Es besitzt ein beeindruckendes Kulturerbe, darunter das Schloss und die Kirche.



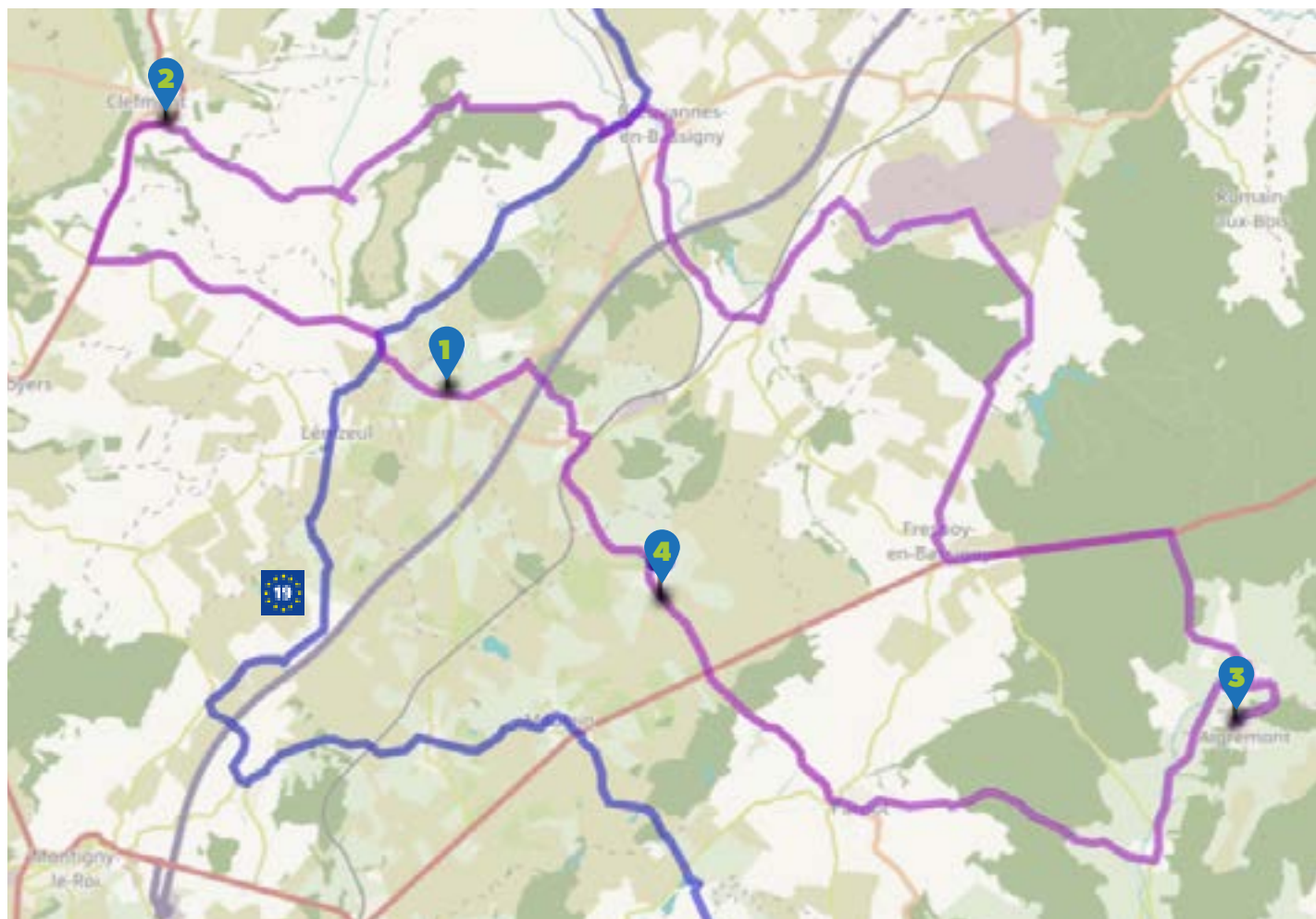
KIRCHE VON POUILLY-EN-BASSIGNY

Als Wehrkirche diente sie der Bevölkerung des Bassigny in unruhigen Zeiten als Zufluchtsort. Sehr schön ist das Portal aus dem 15. Jahrhundert.

ROUTE DES CHOISEUL

Nicht markierte Route

Das berühmteste Familienmitglied ist sicherlich Etienne-François de Choiseul-Stainville, Außenminister, Kriegs- und Marinesekretär unter Ludwig XV. Ein weiterer Sohn der Familie ist Gabriel-Florent de Choiseul-Beaupré, der als Bischof von Mende im 18. Jahrhundert während der Geschehnisse um die Bestie von Gévaudan zu Ruhm gelangte.



CHOISEUL

Erkunden Sie die Straßen des Dorfes mit der App IDVizit. Erklimmen Sie den Saint-Nicolas-Hügel bis zur Orientierungstafel und erfahren Sie mehr über die Geschichte einer der berühmtesten Familien der Haute-Marne.



CLEFMONT

Zwei Sehenswürdigkeiten dürfen Sie sich bei Ihrem Spaziergang durch dieses am Hang gelegene Dorf nicht entgehen lassen: die mittelalterliche Festung und die romanische Kirche.



AIGREMONT

Die ehemalige Festungsanlage, die 1653 auf Befehl Mazarins zerstört wurde, bietet heute einen herrlichen Aussichtspunkt.

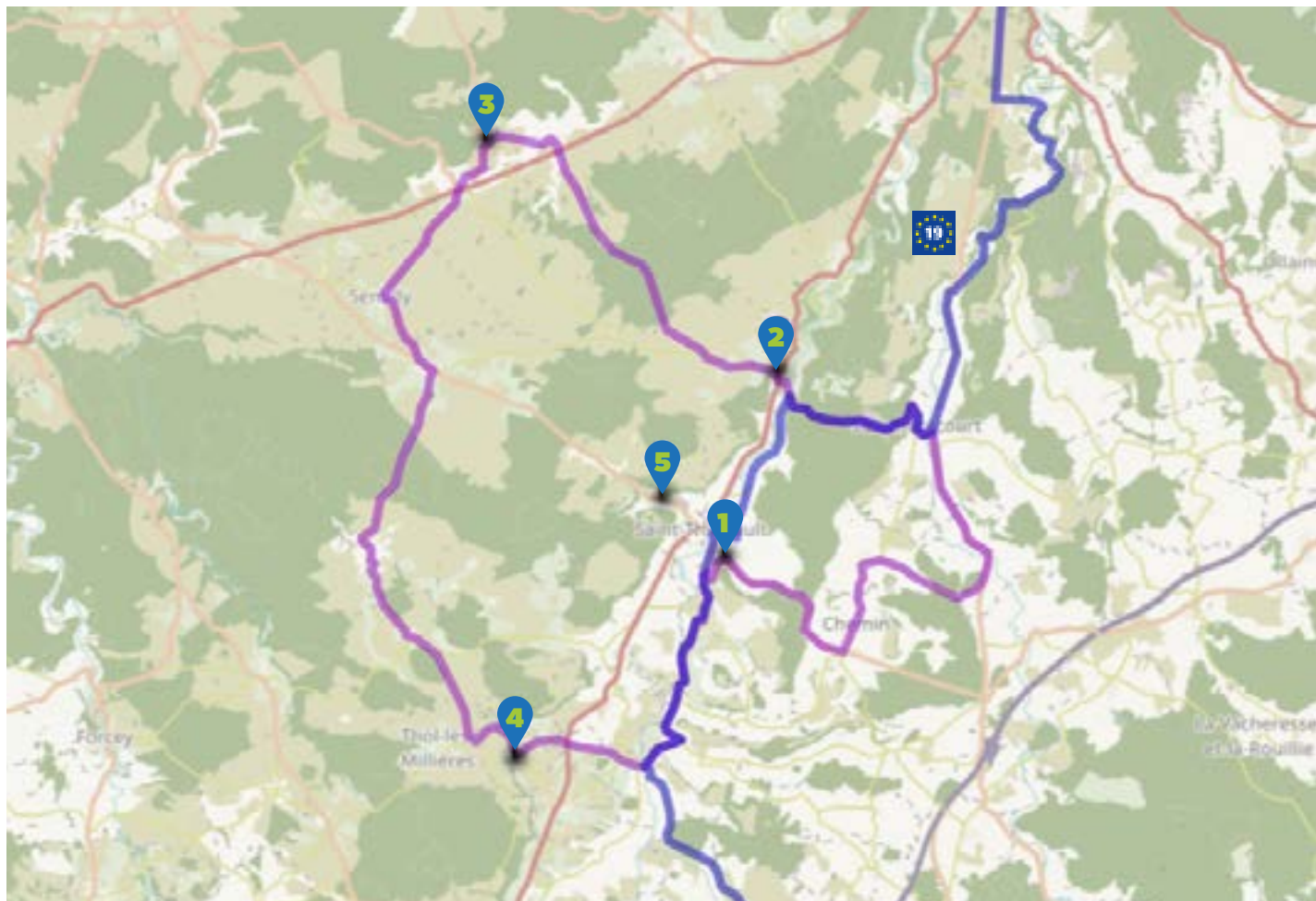
KIRCHE SAINT-PIERRE IN RAVNEFONTAINES

Das berühmteste Werk der Kirche ist der Grabstein des Antoine de Molaines, der 1532 über den Ort herrschte.

IN DER HEIMAT DER GONCOURT-BRÜDER

Nicht markierte Route

Diese Route entlang der Maas führt Sie an den Rand der Vogesen, vorbei an Dörfern in Hanglage, die auf eine bewegte Geschichte zurückblicken: Bourmont, Soulaucourt-sur-Mouzon und die ehemalige Festungsstadt La Mothe. Nach einem zwei Kilometer langen Umweg und einem kräftigen Anstieg erreichen Sie diese solide mittelalterliche Festung an der Grenze zu Lothringen, die 1645 von den Truppen Ludwigs XIV. eingenommen wurde.



1

BOURMONT

Die auf einem Felsvorsprung gelegene *Petite Cité de Caractère®* bezaubert mit einem bemerkenswerten Garten und malerische Anwesen.



2

GONCOURT

Heimatdorf der Brüder Goncourt



3

SCHLOSS LAFAUCHE

Vom 12. bis 16. Jahrhundert errichtete Grenzfestung.



4

VRONCOURT-LA-CÔTE

Museumsschule Louise Michel



5

DIE KÄSEREI DER GÖTTER

Caprice des Dieux-Museum in Illoud.

PORTRÄT EINES TYPISCHEN RADTOURISTEN

Eine 2025 von dem Streckenkomitee durchgeführte Studie.



69 KM

Durchschnittliche Tagesstrecke



SENIOR

63 % sind 60 Jahre und älter

- 1 FRANKREICH
- 2 NIEDERLANDEN
- 3 BELGIEN

Herkunftsländer der meisten Nutzer des EV19



53 %

in Richtung Norden



37 %

in Richtung Süden



75 %

sind auf der Suche nach landschaftlicher Schönheit und einem Blick auf die Maas



BEVORZUGTE UNTERKUNFT:

1 CAMPINGPLATZ (39 %)

2 HOTEL (26 %)

3 GÄSTEZIMMER (25 %)

Umfragen unter Radtouristen auf der EuroVelo 19

KENNZAHLEN:



235 453

Geschätzte Anzahl der Radtouristen auf dem EV19.



10.2 M €

Geschätzte wirtschaftliche Auswirkung entlang der Route gemäß der von der Grand Est Region durchgeführten Studie.



65 €

Durchschnittliche Tagesausgaben für Reisende auf dem EV19.

Die EuroVelo 19 zählt aufgrund der Schönheit ihrer Landschaften zu den beliebtesten Fernradwegen in Grand Est. Zufriedenheitsrate der Radtouristen 95 %.



WIE WIRD DIE ROUTE AUF REGIONALER EBENE GEFÖRDERT?

● DURCH WEITERENTWICKLUNG DER MARKE ACCUEIL VÉLO

Die frankreichweite Marke garantiert den Radwanderern eine hohe Unterkunfts- und Servicequalität entlang der Strecken.

INTERVIEW



AGENCE D'ATTRACTIVITÉ DE LA HAUTE-MARNE

„Im Bereich Radtourismus entwickelt die *Agence d'Attractivité de la Haute-Marne* ein strukturiertes und qualifiziertes Angebot, mit dem sich das Département als attraktives Reiseziel mit hochwertigen Leistungen für Radfahrer aufstellt. In diesem Sinne wurde auch die frankreichweite Marke *Accueil Vélo* eingeführt, eine Zertifizierung für die Partner im Département Haut-Marne entlang des Maasradwegs (EV19) und des Kanals zwischen Champagne und Burgund (V53). So soll auch langfristig zu den Zielen des Plans zur Förderung der Fahrradnutzung und aktiven Mobilität beigetragen werden.“

● DURCH KONTINUIERLICHE INVESTITIONEN IN BESTEHENDE STANDORTE

INTERVIEW



FREMDENERKEHRSAMT WESTVOGESEN - PHILIPPE EMERAUX, FÜR TOURISMUS UND KULTURERBE ZUSTÄNDIGES VORSTANDSMITGLIED

„Der Gemeindeverband Westvogesen hat eine rund fünf Kilometer lange grüne Route zwischen den Ortschaften Neufchâteau und Coussey angelegt, teilweise auf einer ehemaligen Eisenbahnlinie. Die Strecke wurde im Juni 2023 eröffnet. Der asphaltierte Weg trägt zu einer deutlichen Verbesserung und erhöhten Sicherheit des EuroVelo19 bei, der durch unser Gebiet verläuft. Gleichzeitig fördern wir so auch die sanfte Mobilität.“



EXPLORE GRAND EST

Zur Vorbereitung Ihrer Tour auf dem Maasradweg:

[La Meuse à vélo](#) | [Explore Grand Est](#) (explore-grandest.com)

INFO

● DURCH DEN AUFBAU AUF ERFAHRUNGSBERICHTE

INTERVIEW



LAURÈNE PHILIPPOT (CARNET D'ESCAPADES)

„Als ich die Route zum ersten Mal getestet habe, fand ich den Abschnitt zwischen Saint-Mihiel und Verdun nicht besonders interessant und aufgrund der sehr stark befahrenen Straßen auch ziemlich unbequem für Radfahrer. Auf der Alternativstrecke, die ich jetzt ausprobiert habe, hatte ich ein ganz anderes Gefühl: keine Straßen mehr, stattdessen Feld- und Schotterwege, das war viel angenehmer! Dieser Teil der Route ist jetzt unterhaltsam und angenehm zu befahren. Den Radtouristen bieten sich schöne Panoramablicke auf die Maas, sie fahren durch attraktive Dörfer und genießen die Landschaft. So macht es viel mehr Spaß!“

INTERVIEW



ADT ARDENNES - FANNY CORNET

"Der Europäische Radfahrerverband hat 2024 auf Anfrage des Routenkomitees eine Prüfung der EuroVelo-Route 19 nach der Methodik des European Certification Standard durchgeführt. Diese Bewertung analysiert den Komfort und die Qualität der Radroute (Beläge, Beschilderung, Sicherheit, Serviceangebote, Anbindung an den öffentlichen Verkehr usw.). Die Ergebnisse wurden mit den zuständigen Gebietskörperschaften geteilt und haben bereits zu Verbesserungen geführt; weitere Anpassungen sind geplant."

● DURCH DIE ERSTELLUNG EINES ROADBOOKS ZUM MAASRADWEG ROADBOOK VON LANGRES NACH GIVET

Das Fahrtenbuch ist für ein breites Publikum bestimmt und enthält alle nützlichen Adressen: Fahrradverleih und als *Accueil Vélo* ausgezeichnete Unterkünfte entlang des Maasradwegs.

REISEBERICHTE

REISEBERICHT



ANTHONY VALÉRIO, INFLUENCER („MONSIEUR BANANE“)

„Als großer Fan von langen Radtouren hatte ich mich entschlossen, die EuroVelo 19 zu fahren. Den Maasradweg entlang zu radeln, war ein tolles Erlebnis! Vor allem die Vielfalt der Landschaften und die absolut grüne Umgebung haben mich begeistert. Vorbei an wilden Panoramen, malerischen Dörfern, aber auch größeren Städten, die dem Besucher die reiche kulturelle und historische Vergangenheit der Region vermitteln. Der Maasradweg ist eine sehr schöne Strecke, die für alle machbar ist und auf der man das Département entlang seiner Wasserwege entdeckt. Die Geschichte, aber auch die Tier- und Pflanzenwelt haben wirklich viel zu bieten. Das alles behalte ich in guter Erinnerung, ebenso wie das tolle Gefühl, durch blühende Sonnenblumenfelder zu fahren. Ich freue mich schon darauf, diese Straßen, Wege und grünen Routen erneut zu befahren!“

www.instagram.com/monsieurbanane

REISEBERICHT



MILA AUS DER SCHWEIZ (UN MONDE À VÉLO)

„Auf dem Maasradweg habe ich die Süd-Nord-Richtung sehr genossen. Zu verfolgen, wie die Quelle entspringt, allmählich wächst und sich mit jedem Kilometer weiter in einen Fluss verwandelt, macht den ganzen Reiz dieser Tour aus, bei der Sie durch Belgien und die Niederlande bis ans Meer weiterfahren können.“

un-monde-a-velo.com

REISEBERICHT



SILKE UND THOMAS (OUTDOORHOCHGENUSS)

„Wir waren mit dem E-Bike unterwegs und haben den gesamten französischen Abschnitt der Route in neun Tagesetappen und bei herrlichem Septemberwetter abgefahren. Es gibt kulturell viel zu entdecken und man taucht wirklich in die Geschichte Frankreichs ein.“

outdoor-hoch-genuss.de

REISEBERICHT



JOSEE SCHOUTEN (FRANKRIJK.NL)

„Es ist unglaublich, die Gegend hier ist so nah und doch so anders! Mit dem Fahrrad entlang der französischen Maas zu fahren, ist, wie eine Grenze zu überqueren und eine andere Sprache sprechen zu müssen: Alles ist ganz anders und ungewohnt. Und dabei fährt man von den Niederlanden bis hierher nur gut drei Stunden. Die Farbe der Umgebung: Grün, Grün und noch mehr Grün.“

frankrijk.nl



BILDER VON JM.EXPLORE

„Eine wunderschöne Strecke. Ruhig und voller Überraschungen!“

<https://www.youtube.com/watch?v=wCIZnYL3hRE>



AMÉLIE (HELLOLAROUX)

„Für unsere Radtour auf dem Maasradweg hatten wir uns dazu entschieden, ein Fahrrad vor Ort zu mieten. Das war für uns am einfachsten. Wir haben beim Fahrradverleih Ardennes roues libres gebucht. Sie bringen die Räder an den gewünschten Ort und können die Kunden am letzten Tag zum Bahnhof bringen. Ein super Service!“

hellolaroux.com

DIE MAAS | INDIVIDUELLE RADREISE | IDYLLISCHE WEGE DURCH LOTHRINGEN UND DIE ARDENNEN

6 Tage / 5 Nächte ab 945 € pro Person (Basis Doppelzimmer im B&B) mit Gepäcktransfer von Hotel zu Hotel und Roadbook für die Etappen von Verdun bis Givet.

Kundenfeedback von terranova-touristik.de: „Ein einzigartiges Naturerlebnis! Die idyllischen Wege durch Lothringen und die Ardennen haben uns in ihren Bann gezogen. Wir haben die malerischen Dörfer, die grünen Wälder und die Flusslandschaften wirklich sehr genossen. Vielen Dank an terranova für die tolle Organisation!“

Mehr Infos auf www.terranova-touristik.de



KONTAKT FÜR DEN MAAS-FERNRADWEG:

Christel RIGOLOT

+33 671 828 620 - c.rigolot@lameuse.fr

NÜTZLICHE ADRESSEN:

Agence de Développement Touristique des Ardennes: www.ardennes.com

Agence Meuse Attractivité: lameuse.fr

Agence d'Attractivité de la Haute-Marne:
www.bienvenue-hautemarne.fr

Fremdenverkehrsamt Westvogesen:
www.tourisme-ouest-vosges.fr

Agence Régionale du Tourisme Grand Est:
www.explore-grandest.com

**La
Meuse
à Vélo**

